



## Blühende Gemeinde

Zahlreiche BlumenliebhaberInnen sorgen für ein schönes Ortsbild

Seite 21

AMTLICHE MITTEILUNG - An einen Haushalt - Zugestellt durch Post.at

### **Jungtalent Kevin Sieder**

15-Jähriger aus Weinzierl und sein Motorradspport mit seinen Erfolgen

### **100. Geburtstag gefeiert**

Gemeinde gratuliert Cäcilie Schedelmayer aus Forst am Berg zum Ehrentag

### **Strauch- und Grünschnittabholung**

Bequemes und kostengünstiges Angebot im Gemeindegebiet

# inhalt

## Güterwegebau

In den Ortschaften Moos, Ströblitz oder Wechling können sich die dortigen BewohnerInnen über neue Güterwege freuen.

Seite 7

## Jugend-Aktiv-Tage

Rekordteilnehmerzahl bei den diesjährigen Jugend-Aktiv-Tagen: Mit einem bunten Mix aus den Themenbereichen Sport, Abenteuer und Natur kombiniert mit Spiel und Spaß fand diese Sommerferienwoche bei allen Kindern mehr als großen Anklang. Auch das Kinderfischen im September hat begeistert.

Seite 4 und 5

## Seniorenurlaub

Der heurige Seniorenurlaub in den Wiener Alpen bot 24 TeilnehmerInnen Ende August bzw. Anfang September ein erholsames Sommerprogramm. Im Hotel Payerbacherhof fühlten sich unsere SeniorInnen mehr als wohl.

Seite 14



- 4 - 5 **Aktionen für Kinder** Im Sommer: Unterhaltsames Programm
- 6 **Gemeinderat** Auszug aus der Sitzung des Gemeinderates, Sprechstunden
- 7 **Leistungen / Informationen der Gemeinde** Güterwegbau, Bauverhandlungstermine
- 8 **Bezirkshauptmannschaft Scheibbs** Ablagerungen an Gewässern
- 9 **Aus dem Gemeindegeschehen** Unterführung J. Brandl GesmbH, Kevin Sieder
- 10 **Herzliche Gratulation** Eheschließungen, Geburten
- 11 **Neue Mittelschule, Kindergarten Mühling** Information der NMS, Gesunde Jause
- 12 - 13 **Jubilarinnen und Jubilare** Die Gemeinde gratuliert auf das Herzlichste
- 14 **Senioren** Rückblick Seniorenurlaub, 24-Stunden-Betreuung, Sterbefälle
- 15 **Gewerbe** Dr. Elke Müller und ihre Akupunkturordination
- 16 **Wirtschaft** 2-Jahres-Dauerkarten der Messe Wieselburg, Bisonhof Wurzer in Brunning
- 17 **Umwelt** Häckseldienstaktion am 3. November 2014, NÖ Heckentag
- 18 **Familie und Sport** Kartfahren, Stockschießen, Entspannungstraining
- 19 - 20 **Kultur aktuell** Seniorennachmittag, Herbstausklang, Neujahrskonzert, Kammermusik
- 21 **Blühende Gemeinde** Blumenschmuck- und Gartenprämierung mit Vortrag
- 22 - 23 **Unsere Vereine** Sozialausschuss des Pfarrgemeinderates, Trachtenverein, Elternverein
- 24 **Rekrutenfeier** Musterung: Geburtsjahrgang 1996 zu einer kleinen Feier geladen
- 25 - 26 **Geschichtliches** Wieselburg - ein historischer Rückblick
- 27 **Amtliches** Sprechtag - Parteienverkehr - Amtstage: Behörden und Institutionen
- 27 - 28 **Veranstaltungskalender im Herbst** Was ist los in Wieselburg-Land?



## Wunderschöne Ortsbildgestaltung

Dank unserer zahlreichen BlumenliebhaberInnen konnten sich in dieser Gartensaison nicht nur die BewohnerInnen selbst sondern auch die anderen GemeindebürgerInnen an einem schönen Ortsbild erfreuen.

Seite 21

**IMPRESSUM:** Medieninhaber, Verlags- und Herstellungsort: Gemeinde Wieselburg-Land, A-3250 Wieselburg-Land, Weinzierl-Wechlingerstraße 9. Redaktion: Renate Kitzwögerer, A-3250 Wieselburg-Land; Blattlinie: Information der GemeindebewohnerInnen über Angelegenheiten auf Bundes-, Landes- und Gemeindeebene; Druck: Druckerei Queiser GmbH, 3250 Wieselburg, wieselburg@queiser.at; Fotos: Gemeindearchiv, Karl Srb, Christian Eplinger; Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz: Name des Medieninhabers: Gemeinde Wieselburg-Land. Unternehmensgegenstand: „lebenswertes wieselburg-land“ - Zeitung der Gemeinde Wieselburg-Land. Sitz: A-3250 Wieselburg-Land, Weinzierl-Wechlingerstraße 9. Art und Höhe der Beteiligung: Der Medieninhaber ist 100 % Eigentümer. Grundlegende Richtung: „lebenswertes wieselburg-land“ ist ein Medium zur Information im Sinne der NÖ Gemeindeordnung, LGBl. 1000 i.d.g.F. und dient zur Berichterstattung/Information über die Tätigkeit der Gemeinde Wieselburg-Land bzw. von im Zusammenhang mit der Gemeinde Wieselburg-Land stehenden Dingen und Ereignissen.

# stolz auf wieselburg-land



aktuell im herbst:

## Respekt und Wertschätzung

Geschätzte BürgerInnen von Wieselburg-Land, in der fast 50-jährigen Geschichte unserer Gemeinde Wieselburg-Land war am 15. August Marienfeiertag wie immer. Ein ganz besonderer Tag jedoch war es für eine Familie in unserer Gemeinde, feierte doch Frau Cäcilia Schedelmayer aus Forst am Berg heuer ihren 100sten Geburtstag. Ein Anlass zur Freude auch seitens der Gemeinde, wir berichten im Blattinneren. Denkt man aber genauer nach, was war vor 100 Jahren: 15. August 1914 – 1. Weltkrieg: Österreich – Ungarn hatte kurz vorher dem Königreich Serbien den Krieg erklärt. Dies wiederum nützte scheinbar den Interessen des Deutschen Reiches und endete wenige Tage später mit der Kriegserklärung an Russland am 1. August und die Kriegserklärung an Frankreich am 3. August 1914. Innerhalb weniger Wochen war – getrieben von Imperialismus und Nationalismus – ganz Europa im Kriegszustand. Das Ende kennen wir.

Schon früher versuchten die Mächtigen den Verlierern ihre Visionen und Werte aufzudrücken, und auch heute ist es nicht anders. Egal ob oberste Führungsebene, Nachbarschaft oder in der Familie, Egoismus und damit Macht spielt seit jeher eine große Rolle. Dabei liess es sich viel leichter neben- und miteinander leben und wohnen – mit mehr Kompromissbereitschaft, Respekt und Toleranz. In diesem Sinne einen schönen Herbst.

Ihr Karl Gerstl  
Bürgermeister von Wieselburg-Land

## Kammermusikabend am 31. Oktober

Das Altenberg Trio Wien gastiert wieder im Schloss Weinzierl. Ein Konzert vom Feinsten und eine Präsentation der neuen CD mit Live-Mitschnitten vom Musikfest 2014 erwartet musikbegeisterte Kulturfans. Anschließend gibt es noch Gelegenheit, mit den Künstlern zu plaudern.

Seite 20



Konzert mit dem Altenberg Trio Wien im Festsaal des Schlosses Weinzierl

## Strauch- und Grünschnittabholung

Die Firma AWÖ führt wieder die Strauch- und Grünschnittabholung mit dem Kran-LKW durch. Ein Häckseln vor Ort ist nicht mehr möglich, der Grünschnitt wird abtransportiert. Anmeldungen zu dieser Aktion werden am Gemeindeamt gerne entgegengenommen.

Seite 17



Die Strauch- und Grünschnittabholung wird am 3. November durchgeführt.

## Seniorenachmittag 2014

Zum geselligen Beisammensein lädt die Gemeinde Wieselburg-Land alle älteren GemeindebürgerInnen herzlich am 13. November 2014 ins Gasthaus Plank in Bodensdorf ein. Für musikalische Umrahmung sowie Unterhaltung wird gesorgt.

Seite 19



Gemütliches Miteinander am Seniorenachmittag: Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



## Unterhaltsames Kinderprogramm

Im Bowling-Center in Purgstall (1); Fahrt mit dem Feuerwehrauto zum Feuerwehrmuseum Purgstall (2); Zimmergewehrschießen unter fachmännischer Aufsicht schnuppern (3); Ein Karpfen wurde an Land gezogen (4); Gemeinsam schmeckt die gesunde Jause (5); Beim Kinderfischen angelten die Jungs kleine Barsche (6); Wanderung entlang der Großen Erlauf (7); Einfache Spiele wie Sackhüpfen machen oft den meisten Spaß (8);



Freizeitspaß für Kinder, wo Langeweile keinen Platz hat: Jugend-Aktiv-Tage, Kinderfischen

# Lustiger Kindersommer

**Mit einem bunten Mix aus den Themenbereichen Abenteuer, Sport, Natur sowie Spiel und Spaß sorgte die Gemeinde, dass garantiert bei den Jugend-Aktiv-Tagen und beim Kinderfischen keinem Kind langweilig wurde.**

Bereits zum dritten Mal fand diese Sommerferienwoche bei allen Kindern mehr als großen Anklang. 5 Tage für unsere Jugend: Am ersten Vormittag bewiesen die Kinder in der Sport- und Freizeitanlage Wieselburg-Land ihr Geschick beim Fuß-, Feder-, Basket- und Volleyball. Gedreht hat sich alles um das nicht nur bei Burschen beliebte runde Leder. Hoch hinauf ging es am zweiten Tag. Unter der Leitung von Andreas Prankl wurde gekraxelt, geklettert und ausbalanciert. Wenn gerade alle Klettergurte besetzt waren, spielten die anderen mit GR Leopold Prankl Tischtennis. Ziel sicher feuerten die Kids am Mittwoch unter fachmännischer Aufsicht von Johann Tatzreiter

mit Zimmergewehren auf die Zielscheiben. Wer wollte, konnte wuzzeln oder mit Kreiden die Straße bunt bemalen. Als Stärkung gab es eine gesunde Jause von GR Christa Eppensteiner und GR Christa Ebner. Schon das Mithelfen beim Vorbereiten, ob Gemüse schneiden, Brote bestreichen oder die Teller bunt belegen, machte Spaß und so manche hungrig. Unter dem Motto „Heute wandern wir“ startete die 20-köpfige Gruppe mit GR Hannes Bauernfried und GR Renate Gröbner beim Gasthaus Wurzer in Neumühl. Gott sei Dank spielte der Wettergott an diesem Tag mit: Es gab optimales Wetter zum Wandern. Entlang der Großen Erlauf und durch den Prater ging es nach Purgstall zum Bowling-Center. Dass das Bowlen in der Gruppe mehr als Spaß macht, versteht sich von selbst. Mit dem Zug ging es wieder retour nach Wieselburg. Der fünfte und somit letzte Tag stand ganz im Zeichen der Feuerwehr. Mit dem Feuerwehrauto wurden die Kinder zur Feuerwehr nach Purgstall chauffiert. Dort stand die Besichtigung des Feuerwehrmuseums am Programm. Retour ging es ebenfalls wieder mit dem Feuerwehrauto. Zur Erfrischung gab es ein leckeres Eis vom Reschinsky. Besonders lustig wurde der Abschluss beim Feuerwehr-Wasserspritzen.



Kreative Figuren entstanden beim Straßen bemalen.

Vizebürgermeister Johannes Heindl freut sich über die Rekordteilnehmerzahl der Kinder und garantiert: „Des moch ma nächstes Jahr wieda.“ Ein großes Dankeschön gilt all jenen, die in irgendeiner Form zum guten Gelingen dieser Aktion beigetragen haben!

Kinderfischen am Samstag, 6. September: Unter fachmännischer Anleitung konnten 18 Kinder am Aigner-Teich wie Profis angeln. Die Teichwarte zeigten, wie man einen Fisch fängt und erklärten allerlei Wissenswertes über die unterschiedlichen Arten der Fische und deren Gewohnheiten sowie über den richtigen Umgang mit der Angel. Mit Spaß aber viel Eifer waren die Kinder bei dieser Aktion dabei und zogen jede Menge kleine Barsche, Rotaugen, und sogar einen Karpfen sowie Graskarpfen aus dem Teich. Ein besonderer Dank gilt an Andreas Fuchs, der alles perfekt vorbereitet und organisiert hatte, mit seinem Team.

Nach dem Kinderfischen haben sich alle eine Jause verdient. Was schmeckt in der Natur am besten: Am Lagerfeuer gebratene Würstel – und die Kinder hatten beim Grillen den meisten Spaß.



Gemeinderatssitzung am 18. Juni 2014

# Auszug aus der Sitzung des Gemeinderates

## Gemeindestraßenbau

Die nachstehende Vergabe von Lieferungen und Leistungen wurde beschlossen:

Weinzierl-Schloßstraße: Auf der Grundlage des Vergabevorschlags mit Prüfbericht des Ingenieurkonsulenten für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft DI Schuster ZT GmbH wurden die Erd-, Baumeister- und Installationsarbeiten zur Errichtung der Gemeindestraßenbauarbeiten / der Wasserversorgungsanlagen-Erneuerung an den Billigstbieter, der Firma Traunfellner Anton GmbH, Scheibbs vergeben. Die Realisierung erfolgt in den Haushaltsjahren 2014 und 2015.

Gehsteig in Mühling bei Liegenschaft „Schwarz“, Gehsteig in Mühling bei Liegenschaft „Hauer“, Zufahrt in Mühling bei Liegenschaft „Fedrigotti“. Die Lieferungen und Leistungen wurden an die Firma Traunfellner Anton GmbH vergeben. Die Realisierung erfolgt im Jahr 2014.

## Güterweg-Erhaltung 2014

Güterweg Wechling: Unterbau-Ergänzung, Durchfräsung Altasphalt, Oberflächenentwässerung, Gräderung, Asphaltierung, Bankette; Güterweg Eppensteiner, Ströblitz: Unterbau-Ergänzung, Durchfräsung Altasphalt, Oberflächenentwässerung, Gräderung, Asphaltierung, Bankette;

Güterweg Moos, Moos: Unterbau-Ergänzung, Durchfräsung Altasphalt, Oberflächenentwässerung, Gräderung, Asphaltierung, Bankette; Güterweg Beham, Mühling: Selektive Splittung; Güterweg Kendler – Daxböck, Große / Forst am Berg: Vollflächige Splittung; Güterweg Punz – Kendler, Gumprechtsfelden: Vollflächige Splittung

## Wasserversorgungsanlage Sill

Die Erd-, Baumeister- und Installationsarbeiten bei der Wasserversorgungsanlage Sill wurde gemeinsam mit der Abwasserbeseitigungs-

anlage (Abwassergenossenschaft Sill-Gumprechtsfelden) ausgeschrieben. Es langten vier Angebote ein. Der Auftrag wurde an den Billigstbieter, die Firma Schweighofer Bau GmbH, St. Georgen/Leys vergeben.

## Wasserversorgungsanlage Pulvermühle

Die Erd-, Baumeister- und Installationsarbeiten bei der Wasserversorgungsanlage Pulvermühle wurde ebenfalls gemeinsam mit der Abwasserbeseitigungsanlage (Wassergenossenschaft Pulvermühle – Abwasser) ausgeschrieben. Der Auftrag wurde an den Billigstbieter, die Firma Teerag-Asdag AG, Enzenreith vergeben.

## Spenden und Subventionen

|                                                    |               |
|----------------------------------------------------|---------------|
| Elternverein FJ (Musikfest Schloss Weinzierl 2014) | Euro 4.480,00 |
| BG/BRG Wieselburg,                                 |               |
| 50-Jahr-Feier                                      | Euro 1.000,00 |
| ÖKB Wieselburg und Umgebung                        | Euro 440,00   |
| SOS-Nothilfe Felicitas                             | Euro 255,00   |
| Wanderverein Wieselburg                            | Euro 220,00   |
| Pensionistenverband Ybbs Umg.                      | Euro 50,00    |

## Wasserversorgungsanlage / Abwasserbeseitigungsanlage Unterterzerstetten Grundsatzbeschluss

Die Gemeinde errichtet für die Ortschaft Unterterzerstetten eine öffentliche Wasserversorgung (Wasserankauf von der Gemeinde Wolfpassing) unter der Bedingung, dass eine entsprechende Wasserabnahme durch die Liegenschaftsbesitzer erfolgt. Bei den Liegenschaftsbesitzern werden dafür schriftliche Erhebungen durchgeführt. Die Abwasserentsorgung soll durch eine (noch zu gründende) Abwassergenossenschaft erfolgen. Die Entsor-

Voraussichtlicher Termin

# Gemeinderatssitzung

**Donnerstag, 11. Dezember 2014**

## Bürgermeisterstunden

# Sprechstunden

Bürgermeister Karl Gerstl steht **jeden Dienstag, von 17.00 bis 19.00 Uhr sowie jeden Freitag, von 10.00 bis 12.00 Uhr** für Ihre Anliegen bereit. Um Wartezeiten zu vermeiden, ist eine Voranmeldung unter 07416/522 69 ratsam.

gung erfolgt in das Kanalnetz der Gemeinde Wolfpassing.

## Kindergartenneubau Mühling - Grundstücksankauf Grundsatzbeschluss

Die Gemeinde Wieselburg-Land beabsichtigt, Grundstücke in Mühling mit einer Gesamtfläche von 8.433 m<sup>2</sup> zu erwerben. Eigentümer der Grundstücke ist derzeit die Firma Zizala Lichtsysteme GmbH. Eine Teilfläche soll dabei für einen allfälligen Neubau des NÖ Landeskindergartens Mühling verwendet werden. Die Firma Zizala Lichtsysteme GmbH beabsichtigt ihrerseits entsprechende Grundstücke beim Betriebsgebiet Gewerbepark Haag einzutauschen und dazuzukaufen. Zur Realisierung dieser Maßnahmen werden seitens der Gemeinde entsprechende Verhandlungen aufgenommen und Abklärungen zur optimalen Abwicklung (Notar/Steuerberater/Finanzierung: Darlehensaufnahme oder Grundstücksverkauf) getroffen.

## Achtung: Verschmutzungen

# Einlaufgitter

**Es wird ersucht keine verunreinigten Abwässer in den Einlaufgittern zu entsorgen.**

Bei der letzten Reinigung der Einlaufgitter wurden Verunreinigungen durch Zementrückstände, Farbreste usw. festgestellt. Dadurch kommt es immer wieder zu groben Verstopfungen, das Regenwasser kann somit nicht mehr ablaufen und es besteht die Gefahr von Überschwemmungen auf den Straßen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Einlaufgitter nur zur Ableitung von Regenwässern dienen!

## Wasserzählerstand ablesen

# Wasserzählerstand

**All jene, die die Antwortkarte mit dem Wasserzählerstand noch nicht an das Gemeindeamt retourniert haben, werden ersucht, dies bis spätestens 6. Oktober 2014 zu erledigen.**

Jenen WasserbezieherInnen, wo ein Wasserzählerwechsel (alle 5 Jahre) notwendig ist, wurde keine Zählerstandskarte per Post zugeschickt. In diesen Fällen wird Herr Walter Gröbner den Wasserzähler tauschen und gleichzeitig den Zählerstand ablesen.

## Baugeschehen in Wieselburg-Land

# Güterwege

**Im Zuge des Güterwegerhaltungsprogrammes wurden heuer sechs Projekte verwirklicht.**

Neben der Splittung der Güterwege Beham in Mühling, Kendler – Daxböck in Großa bzw. Forst am Berg und Punz – Kendler in Gumprechtsfelden wurden bei den Güterwegen Ströblitz, Moos und Wechling Bauarbeiten wie die Unterbau-Ergänzung, Durchfräsung, Altasphalt, Oberflächen-

## Beeinträchtigung der Verkehrssicherheit

# Überhängende Äste

**AnrainerInnen möchten bitte die Bäume und Zeiler entlang der Güterwege zurückschneiden, sodass Kommunalfahrzeuge, Milchtank, Müllabfuhr usw. nicht behindert werden.** Beeinträchtigung der Verkehrssicherheit durch überhängende Baumäste.

Um einen reibungslosen Ablauf des sich bewegendes Verkehrs zu garantieren, werden alle BürgerInnen ersucht, **die Bäume und Sträucher bis an die Grundgrenze zurückzuschneiden.** Ein Teil der Straßenbeleuchtung wurde be-

reits auf LED abgeschlossen, es werden alle AnrainerInnen ersucht diese auch von überhängenden Ästen frei zu halten.

## Aus dem Bauamt

# Bauverhandlungstermine

Die nächsten Bauverhandlungen finden voraussichtlich am **Freitag, 10. Oktober 2014, Donnerstag, 13. November 2014 und Donnerstag, 11. Dezember 2014** statt. BauwerberInnen werden gebeten, sich bezüglich Beratung und Abgabe der notwendigen Bauunterlagen zeitgerecht mit der Bauabteilung in Verbindung zu setzen. Bei obigen Bauverhandlungsterminen können Vorauspläne/Skizzen bereits im Vorfeld mit dem Bausachverständigen durchbesprochen werden. Die frühzeitige Beiziehung von Fachinformationen erspart viel Zeit, Geld und Nerven.

entwässerung, Gräderung, Asphaltierung, Bankette durchgeführt.



GW Moos



GW Ströblitz



GW Wechling

## Information der Bezirkshauptmannschaft Scheibbs, Bereich Wirtschaft und Umwelt

# Ablagerungen an Gewässern

**Das Gras wächst und jeder will einen gepflegten Garten haben. Doch wohin mit dem Grünschnitt? Vermehrt wird Schnittgut und Gartenabfall direkt an der Gewässerböschung abgelagert und Kompostplätze sehr häufig an der Böschungsoberkante eines Bachbettes eingerichtet. Das Ablagern von Grünschnitt, Erde und ähnlichen Stoffen auf dem Uferrandstreifen verstößt jedoch gegen das Wasserrechtsgesetz.**

Die Ablagerung von Grünschnitt am Gewässer beinhaltet die Gefahr der Abschwemmung bei Hochwasser. Das kann insbesondere bei den kleinen Gewässern mit engen Durchlässen zu Verstopfungen und in Folge zu Überschwemmungen führen. Ablagerungen innerhalb der Grenzen des Hochwasserabflusses sind generell verboten (Beeinträchtigung der Abflussverhältnisse, Gefahr von Verkläuerungen durch Abschwemmen der Ablagerungen). Gelangt Grünschnitt ins Gewässer, werden zudem die chemischen Gewässereigenschaften nachteilig verändert. Rasenschnitt wird als organischer, gewässerfremder Stoff im Wasser ausgelaugt und verfäut unter Sauerstoffverbrauch. Er belastet und verunreinigt das Wasser.

Das Selbstreinigungsvermögen der Gewässer, auch von stehenden Gewässern, kann durch derartige Einträge überfordert werden. Auch wenn keine direkte Abschwemmung des Grünschnitts erfolgt, gelangen die auslaugenden Zersetzungsprodukte mit dem Sickerwasserstrom ins Gewässer. Die Schädwirkungen im Gewässer sind Sauerstoffentzug, Faulschlammabildung, eventuelle Verpilzung und im Extremfall Fischsterben. Grünschnittablagern an Gewässerrandstreifen behindern gleichzeitig die natürliche Ufervegetation und bewirken durch bestimmte Nährstoffanreicherungen die Entwicklung stickstoffliebender Pflanzen wie Brennnesseln, drüsiges Springkraut und asiatischer Staudenknöterich. Dieser Nährstoffeintrag ins Oberflächengewässer kann auf einfache Weise durch Verlegung der

Grünschnitt- und Kompostplätze verhindert werden. Alle Angrenzer von Grünflächen an Gewässer werden zudem dringend gebeten, Ablagerungen von Grünschnitt zu unterlassen und diesen ordnungsgemäß zu entsorgen.

Ablagerungen von (Erdaushub, Bauschutt und) Gartenabfällen sind gemäß aktueller Judikatur des Verwaltungsgerichtshofes zu dem Wasserrechtsgesetz als Anlage – da von Menschen errichtet – anzusehen und benötigen zur Errichtung und Änderung innerhalb der Grenzen des Hochwasserabflusses fließender Gewässer zum Zweck der Verringerung hochwasserbedingter nachteiliger Folgen, nebst sonst etwa erforderlicher Genehmigungen (z.B. NÖ Naturschutzgesetz, Abfallwirtschaftsgesetz, NÖ Bodenschutzgesetz) auch eine wasserrechtliche Bewilligung.

Wurde keine Bewilligung eingeholt, hat die Bezirkshauptmannschaft dem Verursacher die Herstellung des gesetzmäßigen Zustandes (d.h. in der Regel die Entfernung der Ablagerungen auf seine Kosten) unabhängig von einer Bestrafung und allfälliger Schadenersatzforderungen betroffener Dritter vorzuschreiben.

Der Eigentümer des Ufers (ausgenommen an der Donau) ist befugt, Stein-, Holz- oder andere Verkleidungen zum Schutz und zur Sicherung seines Ufers sowie die Räumung des Bettes und Ufers ohne Bewilligung der Wasserrechtsbehörde auszuführen. Er muss aber über Auftrag und nach Weisung der Behörde auf seine Kosten solche Vorkehrungen, falls sie



Das Ablagern von Grünschnitt, Erde und ähnlichen Stoffen auf dem Uferrandstreifen verstößt gegen das Wasserrechtsgesetz.

öffentlichen Interessen oder Rechten Dritter nachteilig sind, umgestalten oder den früheren Zustand wiederherstellen.

Gemäß der „Biogene Abfälleverordnung“ zum Abfallwirtschaftsgesetz sind biogene Materialien wie natürliche, organische Abfälle aus dem Garten- und Grünflächenbereich, Grasschnitt, Baumschnitt, Laub, Blumen und Fallobst – sofern diese nicht im unmittelbaren Bereich des Haushaltes oder der Betriebsstätte verwertet werden – für eine getrennte Sammlung der Gemeinde bereitzustellen oder zu einer dafür vorgesehen Sammelstelle zu bringen.

Nähere Informationen:

Bezirkshauptmannschaft Scheibbs  
Bereich Wirtschaft und Umwelt,  
Tel.: 07482/9025-38200

## In der Sport- und Freizeitanlage Wieselburg-Land

# Kinder-Kletterkurs

**Samstag von 9:30 bis 10:30 Uhr in der Kletterhalle der Sport- und Freizeitanlage Bodensdorf**

10 Einheiten à 60 Minuten; 25.10., 08.11., 15.11., 22.11., 29.11., 10.01.2015, 17.01., 24.01., 14.02., 21.02.; Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren, max. 12 Personen;

Anmeldung bei thusnelda.reinisch@josephinum.at oder 0660 145 25 12

Kursgebühr: Euro 65,-- inkl. Hallenbenützung und Leihmaterial wie Schuhe, Seil, Gurt, etc.

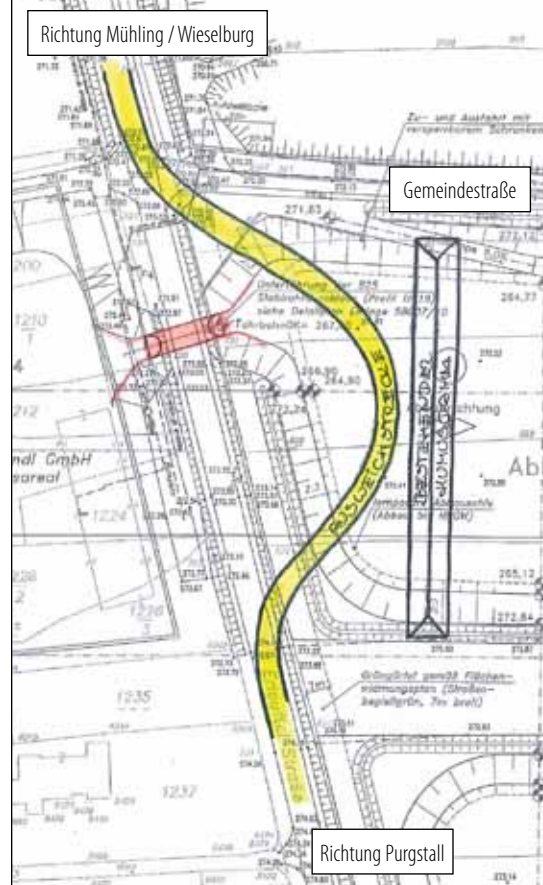
Kursleitung: Thusnelda Reinisch-Rotheneder und Erwin Rotheneder

## Unter der Landesstraße B 25: Innerbetriebliche Unterführung Unterführung J. Brandl GesmbH

**Die Firma J. Brandl errichtet ab 29. September unter der B 25 eine innerbetriebliche Unterführung. Hierfür muss der Verkehr auf der Landesstraße B 25 über eine zweispurige Ausweichstrecke geführt werden.**

Zwischen den beiden Betriebsarealen der Firma J. Brandl GesmbH – Abbaufeld linksseitig (von Wieselburg Richtung Purgstall blickend) der LB 25, Aufbereitungsanlage rechtsseitig der LB 25) – ist die Errichtung einer Unterführung geplant. In Folge der geplanten offenen Errichtung dieser Unterführung ist eine Sperre der LB 25 erforderlich. Zur Aufrechterhaltung des Verkehrs wird eine Umleitungsführung

auf dem noch nicht genützten Teil des Abbaufeldes linksseitig der LB 25 errichtet. Geplant ist der Beginn der Umleitungsführung mit Montag, 29. September 2014 und das Ende mit 7. November 2014. Die Umleitungsführung über das Abbaufeld wird zweistreifig in einer Breite von 8 m errichtet. Nach fachgerechter Befestigung des Unterbaus wird eine Decke mittels KRC-Material hergestellt. Die Mindestradien der Umleitungsführung werden 40 m betragen. Die Gemeinde als auch die Firma Brandl ersuchen die Bevölkerung um Verständnis, es handelt sich beim Bau der Unterführung um eine Umsetzung einer behördlichen Vorschrift im Sinne einer Verbesserung der Verkehrssituation.



## Youngstar gegen Routiniers lautet die Schlagzeile der Rennsaison 2014

# Jungtalent Kevin Sieder

**Erste Startreihe: Poleposition - heiß und schnell Kurve für Kurve - bei Halbzeit die Führung - bis zur letzten Runde an der Spitze - sechs Kurven vor Schluss etwas weit rausgekommen - 0,012 Sekunden fehlen auf den ersten Platz. Das ist Kevin Sieder bei der Suzuki Challenge in Most in Tschechien im Juni 2014.**

Eines von vielen Rennen der Saison 2014. Es geht heiß her, beim Kampf um den Sieg, spannend aber fair. Das ist der 15jährige Kevin Sieder aus Weinzierl-Seegasse, der heuer seine fünfte Saison fährt. Die Faszination Motorrad begann damit, als sein Göd Motorrad fuhr und seitdem hat es ihm nicht mehr losgelassen. Mit fünf Jahren bekam Kevin sein erstes Motorrad. Wie man richtig überholt und die Schwächen der Mitbewerber nützt, hatte er schnell gelernt. Im Alter von zehn Jahren fuhr er bereits nach Deutschland zum ADAC-Minibike-Cup, wo er in der Einsteigerklasse auf Anhieb den stolzen 22. Platz erringen konnte. Dann ging es stetig aufwärts, er fuhr in Ländern wie Italien, Ungarn, Tschechien oder die Slowakei. Einige seiner Erfolge in den letzten vier Jahren: 2011, 5. Platz – ADAC

Minibike Cup, Einsteigerklasse; 2012, 4. Platz – Tschechische Meisterschaft, Mini GP50; 2013, 3. Platz – Gaerne Langstreckencup, Superbike; Unterstützt wird Kevin von seinen Eltern Günther und Astrid Sieder, die ihren Sohn zu jedem Rennen begleiten, Günther als Schrauber und Bastler und Astrid sorgt für die Verpflegung und mentale Unterstützung. Dabei nehmen sie einiges auf sich, wie der stolze Papa berichtet: „Die weiteste Reise führt uns zu den Rennen nach Hamburg. Da beträgt eine Strecke bereits über 1.000 Kilometer.“ Dass sich der finanzielle Aufwand lohnt, stellt der Jungspund bei seinen Einsätzen unter Beweis.

Im Moment ist er jüngster Nachwuchsfahrer in Österreich auf einer Supersport 600 und fährt ein Motorrad Suzuki GSX-R 600. Der momentane Wertungsstand ist Motul Austria dritter Platz (zum Zeitpunkt der Redaktionserhebung). Ein Rennen ist noch ausständig und Platz 2 möglich. Kevins Plan für 2015: Das Jungtalent möchte Fixstarter beim Alpen Adria Supersport oder beim Yamaha R6 Cup im Rahmen der Internationalen Deutschen Meisterschaft sein. Ehrgeizig, mutig und selbstbewusst für einen 15-Jährigen. Auch seine jetzige berufliche Laufbahn hat Ke-



Kevin Sieder ist im Moment der jüngste Nachwuchsfahrer in Österreich – und das mit großen Erfolg.



V.l.: Vizebürgermeister Johannes Heindl, gf.GR Rosa Maria Wögerer und Bürgermeister Karl Gerstl freuen sich mit Kevin über sein Können und seine bisherigen Erfolge.

vin dem Motorsport zugeschrieben, er begann bei der Firma Senker in Amstetten/Neufurth als Kfz-Techniker eine Lehre. Die Gemeinde ist stolz ein Nachwuchstalents vorstellen zu dürfen und wünscht viel Erfolg und alles Gute: Ein Jungtalent im Motorradsport mit Zukunft.

# Eheschließungen Herzliche Gratulation!



Sabine Rauchberger und Martin Affengruber, Holzhäuseln



Irmgard Schagerl und Alexander Teufel, Mühling-Bahnstraße



Manuela Schmid und Bernhard Haselsteiner, Weinzierl-Pulvermühlweg



Ingrid Schnetzinger und Martin Handl, Sill



Nicoleta Reuthner und Markus Benedikt, Sill



Birgit Brey und Ernst König, Weinzierl-Wechlingerstraße



Verena Buresch und Christoph Hametner, Weinzierl-Neuaugasse



Regina Löschl und Jürgen Grubhofer, Köchling

## Geburten

Dominik Lechner, Großa  
Aaron Oroszi, Weinzierl-Weinzierlweg  
Christian Brandhofer, Bodensd.-Uferpromenade  
Mona Riedl, Moos  
Marlies Korner, Wechling

Termin für die nächste Ausgabe  
**Redaktionsschluss**

Gemeindezeitung Nr. 4/2014, Dezember  
Redaktionsschluss 24. November 2014

Seit 1. September in Wieselburg

# Neue Mittelschule

**Seit 1. September gibt es in Wieselburg eine Neue Niederösterreichische Mittelschule.**

Drei erste Klassen mit 53 SchülerInnen sind in das neue Zeitalter gestartet. Es gibt für sie keine Leistungsgruppen mehr. In den Gegenständen Deutsch, Englisch und Mathematik werden sie von zwei Lehrern unterrichtet. Das Schulzentrum Ybbs ist unsere Partnerschule. Zwei Lehrerinnen, Frau Mag. Elke Stadler und Frau Mag. Michaela Kreimel, unterrichten gemeinsam mit Frau Ilse Hörhan, Frau Gertraude Gruber, Frau Dagmar Langthaller und Herrn Heinz Hudler. So wird eine bessere individuelle Betreuung aller Kinder möglich. Eine Veränderung gibt es auch im Werkunterricht. Alle Mädchen und Knaben der ersten Klassen haben sowohl technisches als auch textiles Werken.

Im Frühjahr wird für die Eltern der ersten Klassen anstelle eines zweiten Elternsprechtages ein KEL-Gespräch (Kinder-Eltern-Lehrer-Gespräch) stattfinden. Dafür werden die SchülerInnen gezielt vorbereitet. Sie sollen in diesem Rahmen ihre besonderen Stärken und Talente präsentieren.

Am Ende des Schuljahres werden die Kinder der ersten Klassen zusätzlich zum Jahreszeugnis eine „Ergänzende differenzierende Leistungsbeschreibung“ (eine verbale Beurteilung) erhalten.

Eine Besonderheit an der NMS Wieselburg ist eine wöchentliche Lesestunde in allen Gegenständen für alle SchülerInnen. Sie findet unabhängig vom Stundenplan statt und dient der Förderung der Lesekompetenz.



V.l.n.r.: Mag. Michaela Kreimel, Heinz Hudler, Direktorin Rosa Maria Hörhann



V.l.n.r. vorne: Julius Heindl, Christian Nuster, Lydia Kuhn, Heinz Mayerhofer; 2. Reihe v.l.: Dagmar Langthaller, Susanne Koppatz, Ilse Hörhan, Gertraude Gruber, Dir. Rosa Maria Hörhann, MMag Rainer Graf (Direktor Schulzentrum Ybbs), Mag. Elke Stadler;

**NÖ Landeskindergarten Mühling: So macht gesundes Essen richtig Spaß**

# Gesunde Jause im Kindergarten

**Jeden Mittwoch überraschen innovative Eltern die Kindergartenkinder in Mühling mit einer gesunden, kreativen Jause: Ob saisonales Obst und Gemüse, raffinierte Aufstriche oder frisch gebackenes Brot und Weckerl - am gesunden Buffet macht den Kindern das Essen so richtig Spaß.**

Dass die Kinder beim Vorbereiten der gesunden Köstlichkeiten tatkräftig mithelfen dürfen, macht das ganze Vorzeigeprojekt natürlich noch viel interessanter. Es wird geschnitten, gestrichen, bunt belegt und Gemüse sowie Käse in allen möglichen Blumen- und Tierformen ausgestochen. Der Kreativität sind dabei keine Grenzen gestellt: Radieschen- und Birnenmäuse, Gurkenkrokodile oder Eier-Paradeiser-Schwammerl. Da können es die Kinder kaum abwarten, von der gesunden

Jause zu naschen. Am liebevoll arrangierten Jausentisch können sie sich bedienen, wenn sie hungrig sind und nebenbei lernen sie den richtigen Umgang mit dem Buffet - lieber öfter kleine Portionen holen als etwas übrig lassen und wegwerfen. Außerdem wird viel leichter Neues ausprobiert, weil es auch der Freund oder die Freundin gerne isst. Wo welches Gemüse oder Obst wächst und was gerade Saison hat, erfahren die Kleinen im ungezwungenen Gespräch mit den Kindergartenpädagoginnen.

Die Gemeinde freut sich, dieses nachhaltige Projekt zum Wohle unserer jüngsten GemeindegliederInnen hier vorstellen zu dürfen und wünscht weiterhin viele kreative Ideen. Ein besonderes Danke gilt allen Eltern, die maßgeblich zum Gelingen beitragen.



So macht gesundes Essen richtig Spaß: Kreativ und bunt angerichtet. Lena Huber, Daniel Schmid und Emely Schrittwieser kosten vom Buffet.



Jeden Mittwoch gibt es im Kindergarten Mühling gesunde Köstlichkeiten - raffinierte Jausenideen von den Eltern.

Die Gemeinde Wieselburg-Land gratuliert auf das Herzlichste!

# Unsere Jubilarinnen und Jubilare



75 Jahre v.l. sitzend: Katharina Hagenhuber, Weinzierl-Weinzierlgasse; Gertrude Lahnsteiner, Weinzierl-Wechlingerstraße; Anna Brandstetter, Mühling-Erlaufalstraße; Karl Raab, Krübling;



75 Jahre v.l.: Maria Prankl, Sill; Hildegard Höfler, Haag; Anneliese Brandl, Mühling-Paul Hörbiger-Gasse; Johanna Brandl, Weinzierl-Kalk-ofenstraße; Franz Braunauer, Plaika; Susanne Überbacher, Weinzierl-Haydnweg; Alois Luger, Mühling-Lagergasse;



80 Jahre: Christine Hubner, Marbach; Anna Kreith, Wechling; Anna Benedikt, Sill; Leopold Karl, Mühling-Eisenstraße;



80 Jahre v.l. sitzend: Dipl.-Ing. Ferdinand Györög, Weinzierl-Krüglingerweg; Anna Ramsauer, Ströblitz; Gerda Schörgenhofer, Neumühl; Maria Teufl, Berging; Ing. Erich Trabitsch, Weinzierl-Grestnerstraße;



85 Jahre v.l. sitzend: Hildegard Gröbner, Neumühl; Herbert Ramsauer, Ströblitz; Anna Tutter, Furth;



85 Jahre: Isabella Kommentisch, Weinzierl-Schneebergstraße;

## Jubilar ohne Bild

75 Jahre: Johann Schallhas, Kratzenberg;

Die Gemeinde Wieselburg-Land gratuliert auf das Herzlichste!



90 Jahre: Elfriede Landstetter, Mühling-Eisenstraße; Friedrich Bernreiter, Weinzierl-Höhenweg;



90 Jahre: Dipl.-Ing. Dr. Erwin Reichmann, Weinzierl-Ecktümpelweg;



Diamantene Hochzeit: Leopoldine und Josef Fedrigotti, Mühling-Erlauf-talstraße;



Eiserne Hochzeit: Johann und Marianne Schmid, Weinzierl-Schloßstraße;

## Die Gemeinde gratuliert Frau Cäcilie Schedelmayer zum Ehrentag

# 100. Geburtstagsjubiläum

**Jeder Geburtstag ist ein Anlass zum Feiern, doch der 100. ganz besonders. Und so kamen nicht nur Freunde und Familie sondern auch zahlreiche VertreterInnen der Gemeinde Wieselburg-Land am 19. August zusammen, um den Ehrentag der rüstigen Cäcilie Schedelmayer zu würdigen.**

Am 15. August 2014 feierte Frau Cäcilie Schedelmayer aus Forst am Berg den stolzen 100. Geburtstag und ist somit die älteste Bürgerin unserer Gemeinde. Unter anderem gratulierten Bezirkshauptmann Mag. Johann Seper, Pfarrer Mag. Franz Dammerer sowie Bürgermeister Karl Gerstl und staunten nicht schlecht, in welcher guten Laune die rüstige Jubilarin an ihrer Feier teilnehmen konnte. Als weitere Gratulanten stellten sich der Bauernbund und Seniorenbund ein. Der Jubilarin macht es vor allem Freude, die Zeit mit ihren Enkeln und Urenkeln zu verbringen. Darüber hinaus liest unsere älteste Gemeindebürgerin noch die Zeitung, was ihr sogar noch für eine halbe Stunde ohne Brille keine Probleme bereitet. Die Gemeinde Wieselburg-Land wünscht Frau Schedelmayer nochmals alles Gute und viel Gesundheit.



Cäcilie Schedelmayer kann als rüstige Jubilarin ihren 100. Geburtstag mit GratulantInnen genießen: V.l.n.r. sitzend: Johann Jackl, Cäcilie Schedelmayer und Anna Jackl; Stehend v.l.: Bürgermeister Karl Gerstl, Engelbert Kasser, Theresia Kasser, Pfarrer Mag. Franz Dammerer, Dipl.-Ing. Josef Pernkopf, Bezirkshauptmann Mag. Johann Seper, gf.GR Markus Ratz und gf.GR Rosa Maria Wögerer.

## Abwechslungsreiches Programm für unsere älteren GemeindebürgerInnen

# Seniorenurlaub 2014

Der heurige Seniorenurlaub in der Region Wiener Alpen bot den 24 TeilnehmerInnen Ende August / Anfang September eine Woche lang ein erholsames aber abwechslungsreiches Sommerprogramm. Trotz der wechselhaften Wetterbedingungen machten sich die SeniorInnen auf, um die Urlaubsregion besser kennenzulernen. Ein Ausflug ins Höllental, eine Busfahrt um den Semmering und Schneeberg oder Wanderungen bis nach Reichenau standen am Programm. Auch ein Holzfallermuseum, wo ein richtiger Sterz als Mittagessen gereicht wurde, besichtigte die Gruppe. Eine weitere Station war das Vinodukt in Payerbach, welches im ersten der 16 Viadukte der Semmeringbahn untergebracht ist. Geführt wurde die Gruppe vom Payerbacher Altbürgermeister Herrn Peter Pasa persönlich. Der gemeinsame gesellige Heimatabend mit Bürgermeister Karl Gerstl und gfGR Rosa Maria Wögerer sorgte für Abwechslung, und bei volkstümlicher Musik kam so gute Stimmung auf, sodass einige sogar das Tanzbein schwingen.



Die TeilnehmerInnen des Seniorenurlaubs beim musikalischen Heimatabend mit dem Wirt des „Hotel Payerbacherhof“ (knieend mit Gitarre), dem Payerbacher Altbürgermeister Peter Pasa und Bürgermeister Karl Gerstl (2. von rechts stehend) sowie Sozialreferentin Rosa Maria Wögerer (vorne links).

## Stelle eines/r Mitarbeiters(in) in der Ganztages-Volksschule

# Stellenausschreibung

**Bei der Volksschulgemeinde Wieselburg gelangt die Stelle eines/r Mitarbeiters(in) in der Ganztages-Volksschule Wieselburg ab Mitte Dezember 2014 zur Ausschreibung.**

Wochenstundenanzahl: 20 bis 30 Stunden  
Dienstzeiten: Morgen- und Mittagsstunden  
Aufgabengebiet:

- Mitbetreuung der Kinder am Morgen und zu Mittag
- Essensausgabe für die SchülerInnen
- Reinigungstätigkeit (Küche/Schulgebäude)

Anstellungserfordernis:

- Teamfähigkeit
- Freundlichkeit und Einfühlsamkeit, vor allem geduldiger Umgang mit den Schülern
- bewusster Umgang mit den Lebensmitteln im Bereich gesunder Ernährung

Die Entlohnung erfolgt nach dem NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 1976 (GVBG), LGBL 2420 in der geltenden Fassung. Bitte senden Sie Ihr Bewerbungsschreiben samt Lebenslauf und etwaigen Ausbildungsnachweisen bis spätestens 30. September 2014 an die Obfrau der Volksschulgemeinde Wieselburg, Vizebürgermeisterin Irene Weiß, Hauptplatz 25, 3250 Wieselburg oder an [office@wieselburg.at](mailto:office@wieselburg.at)

## Wir trauern um

# Sterbefälle

Josef Aigner, Marbach  
Franz Dorrer, Wechling  
Caecilia Laher, Mühling-Lagergasse  
Maria Trümmel, Schadendorf  
Anneliese Huber, Neumühl  
Josefa Schager, Grub  
Johanna Honauer, Ströglitz  
Elisabeth Sailer, Weinzierl-Wechlingerstraße

# 24-Stunden-Betreuung

**Beraten - Vermitteln - Begleiten: Wir lassen Sie nie im Stich!**

Die Betreuung pflegebedürftiger Angehöriger bedeutet oft eine große Herausforderung der physischen und psychischen Grenzen. Margarete und Herbert Pichler sorgen für Hilfestellung in dieser schwierigen Lebenssituation. Neben der Vermittlung erfahrener Betreuerinnen mit absolvierten Deutsch-Kurs und Betreuungsausbildung, bietet die erfahrene Vermittlungsagentur ein umfassendes und leistbares Service an. Sämtliche Amtswege, An- und Ummeldungen werden ebenso übernommen wie die Verwaltung finanzieller Aufwendungen und Formalitäten.

Auskunft bei Margarete und Herbert Pichler, Tel. 0676 755 53 52

[www.regenbogen-betreuung.at](http://www.regenbogen-betreuung.at)

## Akupunkturordination

# Dr. Elke Müller



**Seit 1. September 2014 bietet Frau Dr. Elke Müller ihre Dienste im Bereich Körper- und Ohrakupunktur in Ihrer Wahlarztpraxis in Weinzierl am Höhenweg 5 an.**

Nach ihrem Studium der Humanmedizin absolvierte Frau Dr. Müller ihre Ausbildung zur Allgemeinmedizinerin im Landeskrankenhaus

Amstetten. Zusätzlich dazu absolvierte die engagierte Ärztin eine umfassende Ausbildung im Bereich der Körper- und Ohrakupunktur.

Die Reizung von Akupunkturpunkten – vor allem mit Nadeln – ist wohl die älteste und am weitesten verbreitete Heilmethode der Welt. Am bekanntesten ist die Klassische Chinesische Akupunktur, die so genannte Körperakupunktur. Durch Reizung von genau festgelegten Punkten auf der Haut können Störungen im gesamten Organismus – also auch im Körperinneren – gelindert und oft sogar beseitigt werden.

Gerade die Ohrakupunktur ist aufgrund der engen Verbindung zwischen der Ohrmuschel und den Schmerzzentren des Gehirns besonders effektiv.

Die Akupunktur ist eine praktisch risiko- und nebenwirkungsfreie Behandlungsmethode. Idealerweise ergänzen sich Akupunktur und Schulmedizin in Diagnostik und Therapie. Üblicherweise benötigt man mindestens vier bis fünf Sitzungen im Wochenrhythmus, bevor eine beständige Besserung eintritt, meist sind insgesamt ca. zehn Sitzungen notwendig.

Ein Auszug der vielfältigen Einsatzbereiche der Akupunktur:

- Erkrankungen des Bewegungssystems
- Neurologische Krankheiten
- Erkrankungen der Atemwege
- Vegetative Störungen (Schlaflosigkeit, Erschöpfung, innere Unruhe, Blutdruckschwankungen)
- Unterstützend bei Suchtkrankheiten (Raucherentwöhnung, Gewichtsreduktion)
- Erkrankungen des Verdauungssystems
- Allergien
- Gynäkologische Erkrankungen und Geburtshilfe
- Hals-, Nasen- und Ohrenerkrankungen
- Hautkrankheiten

Dr. med. Elke Müller

Ärztin für Allgemeinmedizin-Wahlärztin  
ÖÄK Diplom für kontrollierte Körperakupunktur

Höhenweg 5, 3250 Wieselburg-Land  
Telefonische Terminvereinbarung erbeten:  
0650 66 10 474

mail: [em-akupunktur@gmx.at](mailto:em-akupunktur@gmx.at)

## Das Wichtigste im Leben – unsere Familien

# Der Familienkompass

**Die neue Broschüre „Der Familienkompass. Für das Wichtigste im Leben – unsere Familien!“ bietet einen guten Überblick über die Familienleistungen des Bundes und informiert umfassend über alle Bereiche zum Thema Familie.**

„Österreich zum familienfreundlichsten Land Europas gestalten“ ist das Leitmotiv der Bundesministerin für Familien und Jugend, Dr. Sophie Karmasin. Mit neuen Maßnahmen und Unterstützungen für unsere Familien soll dies gelingen. Um einen Überblick über die zahlreichen Angebote des Familienministeriums gewährleisten zu können, fasst der neue Familienkompass Wissenswerte über alle finanziellen Leistungen für Familien in Öster-

reich zusammen. Nicht nur der Bund muss seine Pflicht Familien zu unterstützen erfüllen, sondern auch Eltern haben ihre Pflichten und Rechte. Diese sind ebenfalls in der neuen gratis Broschüre nachzulesen. Was ist bei der Geburt eines Kindes zu beachten, worauf darf beim Schulstart nicht vergessen werden, wie muss der Arbeitgeber bei Schwangerschaft informiert werden, welche finanziellen Leistungen sind wann und wie verfügbar. Des Weiteren informiert der Familienkompass über die gesetzten Maßnahmen, welche das Familien- und Jugendministerium fördert, um Beruf und Familie besser vereinbaren zu können. Kostenlose Broschüren können am Gemeindeamt abgeholt werden. Der Familienkompass kann aber auch über die Website [www.bmfj.gv.at](http://www.bmfj.gv.at) in Form einer PDF heruntergeladen oder online

## Interesse Ihren Betrieb / Ihr Gewerbe vorzustellen! Wirtschaft

**Die Gemeinde Wieselburg-Land stellt Betriebe und Gewerbetreibende in der Gemeinde Wieselburg-Land gerne vor.** Bei Interesse an einer Veröffentlichung in einer der nächsten Ausgaben der Gemeindezeitung bitte um Kontaktaufnahme unter 07416/522 69. Wir beraten Sie gerne!

bestellt werden. Weitere Informationen erhalten Sie beim Bürgerservice des Bundesministeriums für Familien und Jugend unter Tel. 0800 – 240 262 bzw. [www.bmfj.gv.at](http://www.bmfj.gv.at).

## Neuaufgabe von Messejahreskarten für 2015 und 2016

# 2-Jahres-Dauerkarten



die Nr.1 in Niederösterreich

**Rechtzeitig vor Beginn des kommenden Jahres gibt es seitens der Messe Wieselburg GmbH wieder das Angebot einer 2-Jahres-Dauerkarte. Viele WieselburgerInnen sind Stammgäste der Messen in Wieselburg und nutzen das vielfältige Informations- und Warenangebot. Deshalb wird die beliebte 2-Jahres-Dauerkarte erneut – diesmal für 2015 und 2016 – aufgelegt.**

Der Eintritt reduziert sich damit gegenüber den einzelnen Dauerkarten wesentlich: Sie sparen fast die Hälfte des Preises. Um Euro 50,-- erhalten Sie eine 2-Jahres-Dauerkarte für alle Messen in den Jahren 2015 und 2016. Sie können damit die „AB HOF“, „JAGD & FISCHEREI“, „WIESELBURGER MESSE – INTER-AGRAR mit Volksfest“, „BAU & ENERGIE“ und auch die internationale Rassenhundeschau jederzeit und ohne Anstellen bei den Kassen besuchen.

Bestellungen bis spätestens 21. November 2014 bei Messe Wieselburg GmbH / Verkehrsverein, Tel. 07416/502, Fax-DW 40, info@messewieselburg.at. Die Auslieferung erfolgt rechtzeitig vor Weihnachten, sodass die Dauerkarte auch als Weihnachtsgeschenk verwendet werden kann.

## Fleisch und Wurstwaren vom eigenen Rind: „denn do woast, wo´s herkimmt“

# Bisonhof Wurzer in Brunning



**Neuer Hofladen mit Produkten aus eigener Erzeugung: Neben der Haltung des Montafoner Braunviehs wird am Hof von Franz und Gerlinde Wurzer in Brunning zurzeit am Aufbau einer Bisonzucht gearbeitet. Ab sofort bietet die Familie hochwertiges Fleisch vom eigenen Rind zum Verkauf an.**

Im Herzen des kleinen Erlauftals betreiben Franz und Gerlinde Wurzer am landwirtschaftlichen Hof in Brunning eine Mutterkuhhaltung der Rasse Montafoner Braunvieh. Neben der Haltung dieser alt erhaltenen Tierrasse züchten die engagierten Landwirte seit 2013 auch Bisons. Mit acht Stück dieser robusten Tiere wurde gestartet, 2014 kamen weitere sechs Huftiere zur Herde und im Frühling 2015 hofen die Wurzers auf den ersten eigenen Nachwuchs auf ihrer Bisonweide. Ab 2016 möchte die Familie das Bisonfleisch auch zum Verkauf anbieten.

Fleisch und Wurstwaren vom eigenen Rind sind ab sofort im neuen Hofladen erhältlich – stressfrei geschlachtet und verarbeitet am eigenen Hof – unter dem Motto „do woast, wo´s herkimmt“. Dadurch kann den KonsumentInnen beste Qualität versichert werden. Doch nicht nur Nahrungsmittel locken zukünftig



Im neuen Hofladen am Bisonhof Wurzer in Brunning, wo hochwertige Produkte aus eigener Erzeugung angeboten werden: Franz Wurzer, Amtstierarzt Dr. Martin Deinhofer, Bürgermeister Karl Gerstl, Landesrat Dr. Stephan Pernkopf, Gerlinde Wurzer und Sohn Johannes Wurzer.

BesucherInnen zum Bisonhof Wurzer, die Tiere können auf der Koppel besichtigt werden. Die Entfernung vom Hof zur Bisonweide beträgt lediglich 350 Meter und kann daher einfach erreicht werden. Der Hofladen hat jeden ersten und zweiten Freitag im Monat von 15 bis 19 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung geöffnet.

Die Gemeinde Wieselburg-Land freut sich, Familie Wurzer zu Ihrer Hofladen-Eröffnung gratulieren zu dürfen und wünscht viel Erfolg für die Zukunft und weiterhin viel Enthusiasmus und Freude mit der Bisonzucht.

### Bisonhof Wurzer

Brunning 7, 3250 Wieselburg-Land  
Tel. 0664 593 79 58  
office@bisonhof-wurzer.at  
www.bisonhof-wurzer.at

**Öffnungszeiten:** Jeden ersten und zweiten Freitag im Monat von 15:00 bis 19:00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung. Fleisch und Wurstwaren vom Rind sind ab sofort erhältlich! Bisonfleisch ist ab 2016 erhältlich!

Montag, 3. November 2014

# Strauch- und Grünschnittabholung



**Kein Häckseln mehr vor Ort, Abtransport des Materials durch die Firma AWÖ mit Kran-LKW. Anmeldungen zur Strauch- und Grünschnittabholung werden am Gemeindeamt entgegen genommen.**



## Folgendes ist zu beachten:

- Der Strauch- und Grüngutlagerplatz muss an der Grundstücksgrenze und Lkw-befahrbar sein. Das Material keinesfalls unter Oberleitungen, Bäumen, Balkon und ähnlichen Objekten bereit legen. Die Reichweite des Kranarms beträgt 8 m.
- Für etwaige Beschädigungen am Lagerplatz (Klinkerziegel, Waschbetonplatten, ...) kann keine Haftung übernommen werden.
- Es wird nur Baum-, Strauch- und Grünschnitt abtransportiert. Material in Kunststoffsäcken oder gebündelt mit Schnüren wird nicht entsorgt.



Strauch- und Grünschnittabholung: Bequem und kostengünstig durch die Firma AWÖ

## Tarife 2014

Bis 10 Minuten: kostenlos  
Jede weitere 5 Min.: 10,- €, inkl. 10 % MwSt.  
Die Ladezeit wird ab Beginn (= Ankunft des LKWs) bis Ende (= Abfahrt des LKWs) verrechnet.

Weitere Informationen und Anmeldung am Gemeindeamt unter Tel. 522 69

# NÖ Heckentag 8. Nov. 2014



**Bodenständig, widerstandsfähig, preisgünstig!**  
So sind die Bäume und Sträucher, die Sie am Heckentag für Ihren Garten erwerben können. Alle Heckentags-Pflanzen haben gewissermaßen die Heimat im Blut bzw. Pflanzensaft, denn sie wachsen seit Jahrtausenden in unseren Regionen und sind daher optimal an die Standortbedingungen angepasst. **Der Verein Regionale Gehölzvermehrung (RGV) und die NÖ Partnerbaumschulen kümmern sich mit Hingabe um deren Heranwachsen vom Samen bis zur Jungpflanze.**

**Durch den Weidentunnel krieche(r)n**  
Ein besonderes Angebot ist heuer das RGV-Wildgehölz des Jahres, das Kriecherl, das im Frühjahr mit bezaubernd weißen Blüten und im Herbst mit wohlschmeckenden Früchten erfreut. **Zu jedem bestellten Kriecherl gibt's am Heckentag die brandneue Kriecherl-Monografie gratis.**  
2014 gibt es überdies eine besondere Premiere: Das Weidentunnel-Paket! Es beinhaltet Weidenmaterial für Ihr persönliches Garten-Bauwerk plus Montageanleitung. Außerdem können Sie wie immer unter rund 60 verschiedenen Gehölzarten und zahlreichen einjährigen Obstveredelungen Ihre Gartenliebhaber auswählen. Das Heckentag-Team berät Sie gerne dabei!



**informieren - bestellen - abholen**  
**8. November von 9-14 Uhr**  
**An 8 Ausgabestandorten in ganz NÖ:**  
Amstetten, Eitzmannsdorf am Kamp, Merkengersch, Mödling, Poysdorf, Pyhra, Tulln und Wartmannstetten

**Bestellen Sie:**  
• online im Heckenshop auf [www.heckentag.at](http://www.heckentag.at)  
• mittels Bestellschein per Post oder Fax

**Infos und Bestellscheine:**  
Hecken-Telefon 02952/302 60-51 51 (9-16 Uhr)  
[www.heckentag.at](http://www.heckentag.at), [office@heckentag.at](mailto:office@heckentag.at)

**Bestellfrist: 1. September bis 15. Oktober**



[www.heckentag.at](http://www.heckentag.at)

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUNDE, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



## Indoor-Kartbahn in Wels

# Fahrspaß total: Kartfahren

Der Ausschuss für Familie, Jugend und Sport organisiert eine Fahrt zur INDOOR-KART-BAHN nach Wels. Alle kartbegeisterten Hobby-MotorsportlerInnen sind dazu recht herzlich eingeladen. Egal ob Jung oder Alt, Anfänger oder Profi, weiblich oder männlich - ein einzigartiges ERLEBNIS!

**WANN:** Samstag, 8. November 2014  
**ABFAHRT:** 13.00 Uhr,  
Gemeindeamt Wieselburg-Land  
**KOSTEN:** Euro 30,00 pro Person  
(Indoor-Kartbahn und Busfahrt)  
**RÜCKKEHR nach Wieselburg:** ca. 19.00 Uhr

Mit geselligem Abschluss inkl. Siegerehrung in einem örtlichen Gasthaus. Anmeldungen am Gemeindeamt Wieselburg-Land, Tel. 07416 522 69 oder [gemeinde@wieselburg-land.gv.at](mailto:gemeinde@wieselburg-land.gv.at)

Vizebürgermeister Johannes Heindl freut sich auf viele Anmeldungen.



Indoor-Kartbahn in Wels: Rennatmosphäre pur – Spaß für Jung und Alt, AnfängerInnen oder Profis, weiblich oder männlich. Ein einzigartiges Erlebnis!

## Übungen aus Yoga und Qi Gong

# Entspannungstraining

Durch eine Zusammenstellung von Übungen aus Yoga und Qi Gong werden Körper, Geist und Seele vereint. Das Immunsystem wird gestärkt, die Muskulatur wird beweglicher und kräftiger, das innere Gleichgewicht wird wieder hergestellt und Sie lernen wieder richtig durchzuatmen.

Wir sind in unserem Alltag immer wieder kleineren oder größeren Belastungen ausgesetzt. Diese wirken sich oft in überhöhter Anspannung, innerer Unruhe oder übersteigerter Empfindlichkeit aus. Wer körperlich entspannen und gedanklich abschalten kann, ist gegenüber Belastungen besser gewappnet und kann sein Leben bewusster und aktiver gestalten.

Kursleiterin: Ulrike Handl (dipl. Entspannungstrainerin), Anmeldung: 0650 433 84 45  
Kursort: Sporthalle Bodensdorf  
Start des Herbstkurses: Dienstag, 14. Oktober 2014 um 9:00 Uhr, Dauer bis 23. Dezember 2014 immer dienstags  
Vorankündigung des Frühjahrskurses: ab Dienstag, 13. Jänner 2015 um 9:00 Uhr  
Kursdauer: 11 Einheiten á 60 Minuten  
Mitzubringen: Yogamatte, kleines Kissen, dünne Decke  
MindestteilnehmerInnen: 5 Personen  
Kursbeitrag: Herbstkurs € 110,00; Frühjahrskurs € 130,00;  
Anmeldung bitte direkt bei Frau Ulrike Handl, Tel. 0650 433 84 45

## Gemeindemeisterschaft

# Stockschießen

Wie in den Vorjahren findet auch heuer wieder eine Gemeindemeisterschaft im Stockschießen auf der ESV-Anlage in Wechling statt.

**Wann: Freitag, 10. Oktober 2014,  
Beginn um 18.00 Uhr**

Wir laden alle GemeindebürgerInnen herzlichst zu diesem sportlichen und auch geselligen Beisammensein auf der ESV-Anlage in Wechling ein, sich zu organisieren und als Moarschaft (1 Moarschaft besteht aus 4 SportlerInnen) am Gemeindeamt (Tel. 07416 522 69) oder bei Herrn Vizebürgermeister Johannes Heindl (Tel. 0664 355 41 87) anzumelden. Wünschenswert wäre, wenn aus jeder Katastralgemeinde mindestens eine Moarschaft teilnehmen könnte.

## Sport- und Freizeitanlage

# Neue Tarife

**Seit 1. Juli 2014 gelten für die Benützung der Sport- und Freizeitanlage neue Tarife.**

Halle/Kletterwand: Benützung der ganzen Halle pro Tag € 100,-; Pro Stunde € 18,- (Benutzer, welche die Anlage gewerblich/beruflich nutzen – € 22,-)

Fußballplatz: Benützung pro Termin (max. 3 Stunden) € 40,-; Pro Tag/Turnier mit Gesellschaftsraum € 60,-;

Keller: Benützung des Kellers pro Stunde € 10,-; Pro Termin € 50,-;

Beachvolleyball-Platz, Fun-Court, Asphaltplatz: Kostenlose Benützung, vorherige Anmeldung erforderlich;

## Gemütliches Miteinander

# Senioren- nachmittag

Zum gemütlichen Miteinander lädt die Gemeinde Wieselburg-Land alle älteren GemeindegliederInnen herzlich am **Donnerstag, 13. November 2014, ab 14.00 Uhr**, ins **Gasthaus Plank in Bodensdorf** ein.

Wie in den vergangenen Jahren findet wieder eine Tombola statt. Alle Anwesenden werden auf ein Paar Würstel mit Gebäck, eine Mehlspeise und ein Getränk nach freier Wahl eingeladen. Für die musikalische Umrahmung sowie Unterhaltung ist bestens gesorgt.

Das Kulturreferat  
der Gemeinde Wieselburg-Land  
wünscht Ihnen schon jetzt gute Unterhaltung  
zu diesem geselligen Nachmittag.



## Blasmusikinteressierte aufgepasst!

# Konzert- wertung

Musikinteressierte sind gerne eingeladen und können sich die einzelnen Wertungsstücke der Musikkapellen des Bezirkes Scheibbs bei freiem Eintritt anhören.

**Samstag, 25. Oktober 2014,  
ab 13.00 Uhr,  
im Schloss Weinzierl**

Für Ihr leibliches Wohl sorgen die Mitglieder der Stadtkapelle Wieselburg.

Die Stadtkapelle Wieselburg und die Bezirksarbeitsgemeinschaft des NÖ Blasmusikverbandes freuen sich auf Ihr Kommen!



## Konzert mit der Stadtkapelle Wieselburg

# Herbst- ausklang

**Samstag, 22. November 2014  
Beginn 19:30 Uhr  
im Schloss Weinzierl**

Das traditionelle Herbstkonzert mit der Stadtkapelle Wieselburg findet dieses Jahr wieder im Festsaal des neu renovierten Schlosses Weinzierl statt.

Auch heuer wird ein sehr abwechslungsreiches Programm dargeboten.

**Karten erhältlich:  
Gemeinde Wieselburg-Land und bei  
den MusikerInnen der Stadtkapelle  
Wieselburg - keine Platzkarten !**

### **Vorverkauf:**

Schüler / Studenten: Euro 8,00  
Erwachsene: Euro 10,00

### **Abendkasse:**

Schüler / Studenten: Euro 10,00  
Erwachsene: Euro 12,00

Die Gemeinde Wieselburg-Land und die Stadtkapelle Wieselburg laden dazu recht herzlich ein.



## Kammerorchester Musica Spontana

# Neujahrskonzert 2015

**Dienstag, 6. Jänner 2015, Beginn 17:00 Uhr  
Festsaal des Schlosses Weinzierl**

Zum dritten Mal findet das Neujahrskonzert im Festsaal des Schlosses Weinzierl statt. Das Kammerorchester MUSICA SPONTANA unter der Leitung von Peter Schlöglhofer und dem Dirigenten Bernhard Thain spielt Werke von Johann Strauß, Josef Haydn, Albert Neumayr, u.a. Eintrittskarten sind ab sofort am Gemeindeamt erhältlich

Kat. I: Vorverkauf Euro 19,00 – Abendkassa Euro 21,00

Kat. II: Vorverkauf Euro 17,00 – Abendkassa Euro 19,00

SchülerInnen Euro 15,00

Das Kulturreferat der Gemeinde Wieselburg-Land freut sich auf Ihren Besuch.

## Kammermusikabend mit dem Altenberg Trio Wien

# Kammermusikabend

Das Altenberg Trio Wien gastiert wieder im Schloss Weinzierl

Wann: Freitag, 31. Oktober 2014  
um 19.00 Uhr

Wo: Festsaal Schloss Weinzierl

Eintritt: VVK Kat. I € 20 Kat. II € 18  
AK Kat. I € 22 Kat. II € 20  
Schüler/StudentInnen € 15,00

Karten erhältlich am Gemeindeamt  
Tel.Nr. 07416 52269 oder [gemeinde@wieselburg-land.gv.at](mailto:gemeinde@wieselburg-land.gv.at)

Mit Haydns „Zigeunertrio“ und Mendelssohns D-Moll Trio musiziert das Altenberg Trio Wien zwei Meisterwerke der klassischen und romantischen Kammermusik. Tango- und Jazz-Rhythmen erklingen in Astor Piazzolas „Die vier Jahreszeiten von Buenos Aires“, die der argentinische Komponist 1964/1970 nach dem Vorbild von Vivaldis „Die vier Jahreszeiten“ verfasste. Das Altenberg Trio Wien mit Christopher Hinterhuber, Amiram Ganz und Christoph Stradner, die künstlerischen Leiter des Mu-



Das Altenberg Trio Wien musiziert am 31. Oktober im Schloss Weinzierl

sikfestes Schloss Weinzierl, präsentieren an diesem Abend auch die neue CD mit Livemitschnitten vom Musikfest 2014 und stellen das Programm des Musikfests Schloss Weinzierl 2015 (14. bis 17. Mai 2015) vor. Anschließend gibt es noch Gelegenheit mit den Künstlern zu plaudern. Das Kulturreferat der Gemeinde Wieselburg-Land, das Francisco Josephinum und das Altenberg Trio Wien freuen sich auf Ihren Besuch.

## Region Kulturpark Eisenstraße: Großer Andrang

# 5-Elemente-Fest



Beim zweitägigen 5 Elemente Fest im Rahmen des Neumarkter Herbstfests reihte sich am 13. und 14. September Höhepunkt an Höhepunkt. Dutzende Aussteller aus der Region Kulturpark Eisenstraße präsentierten handwerkliche und kulinarische Schmankerl, Vereine tischten Bodenständiges auf – und Tiroler Schützen ließen Gewehrsalven in Richtung des leider wolkenverhangenen Neumarkter Abendhimmels.

Der vom Kulturpark Eisenstraße und der Marktgemeinde Neumarkt an der Ybbs gemeinsam veranstaltete Festreigen begann mit einem Großkonzert von zehn Musikkapellen aus der Region. Schlechtwetterbedingt wurde deren Uraufführung des „Eisenstraße-Marsches“ in den Turnsaal der Volksschule verlegt. Als mehrere hundert Musiker die vom Neumarkter Kapellmeister Gerhard Schnabl komponierte Melodie anstimmten, sprang der Funke sofort auf die zahlreichen Ehrengäste über. „Wir freuen uns, diese tolle Welturaufführung erlebt zu haben. Es war ein Genuss und gleichzeitig ein Zeichen der Einheit der Region, wenn so viele Kapellen mit-

einander musizieren“, so Eisenstraße-Obmann Nationalratsabgeordneter Mag. Andreas Hanger. Die Eisenstraße-Imker rund um Sprecher Imkermeister Hermann Höhlmlüller stellten den Hammerherrenhonig vor und der Mittelalterverein „Galtarfram“ aus Ybbsitz entführte die Gäste

zum ersten Mal im Rahmen eines 5 Elemente Fests in vergangene Zeiten. Ganz besonders viel Applaus erhielt die Kindervolkstanzgruppe Wieselburg-Land (Großmutter Stübchen), die sich in die Herzen der BesucherInnen tanzte und musizierte.



Die Eisenstraße-Gemeindevertreter stießen mit einem Glas Erzbräu auf das 5 Elemente Fest an: V.l. Gabriele Langsenlehner (Gresten), Bürgermeister Franz Faschingleitner (Reinsberg), Bürgermeister Otto Jäger (Neumarkt/Ybbs), Bürgermeisterin Waltraud Stöckl (St. Anton/Jeßnitz), Bürgermeister Josef Sonnleitner (Wolfpassing), Eisenstraße-Obmann Nationalratsabgeordneter Andreas Hanger, Hans Mayr und Bürgermeister Martin Ploderer (Lunz am See), 2. Landtagspräsident Mag. Johann Heuras, Bürgermeister Franz Sonnleitner (Wang), Bürgermeisterin Claudia Fuchsluger (Randegg), BH-Stellvertreter Gottfried Hagel, Elisabeth Kellnreiter (Steinakirchen/Forst), Vizebürgermeister Johannes Heindl (Wieselburg-Land), Vizebürgermeisterin Birgit Ressler (Purgstall/Erlauf) und Bürgermeister Josef Hofmarcher (Ybbsitz).

## Ergebnis: Blühende Gemeinde Wieselburg-Land - Blumenschmuck- und Gartenprämierung

# Vortrag „Wir machen den Garten winterfit!“

**Dank unserer zahlreichen BlumenliebhaberInnen konnten sich in dieser Gartensaison nicht nur die BewohnerInnen selbst sondern auch viele andere GemeindebürgerInnen an einem wunderschönen Ortsbild erfreuen.**

Wir gratulieren den PreisträgerInnen recht herzlich und danken allen, die mit ihren blumengeschmückten Häusern und Gärten zur Verschönerung des Ortsbildes unserer Gemeinde beitragen.

**Öffentlicher Vortrag  
mit Gärtner Johannes Kefer  
Wann: Freitag, 17. Oktober 2014  
um 19:00 Uhr  
Wo: Gasthaus Blumenhof  
Thema: „Wir machen den Garten  
winterfit“**

**Freier Eintritt!**

**Anmeldung erbeten - Tel. 52269**

Gartenspezialist Johannes Kefer gibt wertvolle Tipps, den Garten winterfit zu machen. Wissenswertes über den richtigen Gehölzschnitt, Kübelpflanzen überwintern, viele Tipps über Zimmerpflanzen und vieles mehr erfahren die Garten- und NaturliebhaberInnen. Dauer des Vortrages: ca. 1 Stunde. Anschließend steht unser Gartenspezialist für verschiedene Fragen gerne zur Verfügung.

Das Kulturreferat der Gemeinde  
Wieselburg-Land freut sich  
auf Ihren Besuch.

### Die bestplatzierten Ergebnisse:

1. Anna Korner, Mühling-Paul Hörbiger-Gasse
  2. Irmgard Kühfuß, Weinzierl-Pulvermühlweg
  3. Ingrid Wurzer, Marbach
- Es gibt noch weitere 15 PreisträgerInnen.

Das Kulturreferat der  
Gemeinde Wieselburg-Land  
gratuliert recht herzlich.

Referent Gärtner Johannes Kefer – öffentlicher Vortrag  
über das umfassende Thema „Wir machen den Garten  
winterfit!“



1. Platz – Anna Korner, Mühling-Paul Hörbiger-Gasse



2. Platz – Irmgard Kühfuß, Weinzierl-Pulvermühlweg



3. Platz – Ingrid Wurzer, Marbach

## Bepflanzung und Pflege öffentlicher Grünflächen Ein herzliches Dankeschön!

Ein aufrichtiges Danke an alle OrtsverschönerInnen, allen voran an unsere Freiwilligen, die sich der öffentlichen Plätze annehmen und durch die Pflege von Gehsteigen, Rabatten, Verkehrsinseln sowie anderen öffentlichen Flächen einen wesentlichen Beitrag zur Ortsbildpflege leisten.

Wir dürfen Sie herzlich ersuchen, auch weiterhin – soweit es Ihre Gesundheit erlaubt – für die Pflege zu sorgen. Wo dies nicht möglich ist, ersuchen wir die Ortsgemeinschaft bei der Pflege behilflich zu sein. Natürlich sorgt die Gemeinde Wieselburg-Land für den Dünger, Rindenmulch und falls notwendig auch für eine neue Bepflanzung.



3. Platz – Josefa Landstetter, Kratzenberg

## Sozialausschuss des Pfarrgemeinderates sammelt für Rumänien

# Weihnachtspackerl- und Bekleidungsaktion

**Wie in den vergangenen Jahren, findet auch heuer wieder die Weihnachtspackerlaktion für Kinder der Diözese Oradea in Rumänien statt.**

Vorgeschlagener Inhalt eines solchen Geschenkpackerls (etwa Schuhschachtelgröße): 1 Sackerl Zuckerl, 3 Kugelschreiber, 1 Zahnpasta, 2 Tafeln Schokolade, 1 Schachtel Buntstifte, 1 Zahnbürste, 5 Hefte im A5-Format, 3 Bleistifte, 1 Grußkarte; Eventuell mit einem Kartenspiel, weiteren Süßigkeiten, einem Stofftier, etc. auffüllen. (Fertig zusammengestellte Packerl gibt es im Postshop zu kaufen.) Die Packerl können in der Woche von Montag, den 24.11. bis Dienstag, den 2.12.2014 wie gewohnt bei der Raiffeisenbank, Volksbank, Sparkasse und im Postshop im Einkaufszentrum, während der Geschäftszeiten und nach den hl. Messen in der Sakristei abgegeben werden.

**Der Sozialausschuss der Pfarre sammelt auch wieder Bekleidung für Kinder, Jugendliche, Frauen und Männer für Oradea in Rumänien.**

Bitte nur saubere Winter- und Sommerbekleidung spenden und diese in stabile Schachteln verpacken.

Abgabetermine für Bekleidung, Schuhe und Geschenkpäckchen sind Freitag, 28.11., 9.00 bis 11.00 und 14.00 bis 16.00 Uhr; Samstag, 29.11., 9.00 bis 11.30 Uhr; Montag, 1.12., 9.00 bis 11.00 und 14.00 bis 16.00 Uhr; Dienstag, 2.12., 9.00 bis 11.00 und 14.00 bis 16.00 Uhr, in einer Halle der Messe Wieselburg GmbH, Volksfestplatz 3 (Hinweistafeln beachten!).

Herzlichen Dank im Namen der EmpfängerInnen sagt der Sozialausschuss des Pfarrgemeinderates.

## Rote Nasen Lauf 2014

## Bioenergy 2020+

Der Wieselburger Lauf der „Roten Nasen“ fand heuer am 6. September statt, und natürlich war das Team von Bioenergy 2020+ wieder vertreten. Aufgrund einiger Terminkollisionen gingen in diesem Jahr 14 KollegInnen an den Start. Trotzdem hat es das Team geschafft, zusammen 200 Runden um das Messegelände zu laufen. Da es sich bei dem Rote-Nasen-Lauf um eine Charity-Veranstaltung handelt, wird für jeden gelaufenen Kilometer 1 Euro gespendet. Das bedeutet, dass von Bioenergy2020+ ein Betrag von 278 € für die „Clowndoctors“ „erlaufen“ wurde. Damit wurde – wie bereits 2013 – der zweite Platz erreicht. Die Gemeinde Wieselburg-Land unterstützte das Team, indem wieder die Kosten für Startnummern übernommen wurden.



Das Team Bioenergy2020+ beim Rote-Nasen-Lauf 2014.

## Das Konzert vor Weihnachten: Volkstümliche Starweihnacht

**Neben Semino Rossi treten auf: Zellberg Buam, Sigrid und Marina, Die Ladiner;**

Karten erhältlich im Vorverkauf in allen Volksbanken, Ö-Ticket-Stellen und direkt bei Hans Heiland unter Tel. 0664 283 59 00, hansheiland@wibs.at, www.hansheiland.at.

## Vereine Generalsanierter Lagerfriedhof

# Gedenkfeier

**Nach der Generalsanierung wurde der Lagerfriedhof II feierlich eingeweiht. Viele Kriegsgefangene fanden nach dem Ersten Weltkrieg fanden dort ihre letzte Ruhestätte.**

Das Österreichische Schwarze Kreuz-Kriegsgräberfürsorge, die Stadtgemeinde Wieselburg und der Österreichische Kameradschaftsbund Stadtverband Wieselburg luden zu einer gemeinsamen Gedenkfeier auf den Lagerfriedhof II. Dieser wurde heuer von den Kameraden des ÖKB Wieselburg und Umgebung sowie 6 Feuerwehrmännern in zahlreichen freiwilligen Arbeitsstunden generalsaniert. Auf dem Lagerfriedhof II haben 1.409 russische, italienische, serbische, rumänische, dalmatische und montenegrinische Kriegsgefangene des Ersten Weltkriegs ihre letzte Ruhestätte gefunden. Am 23. August 2014 wurde die Kriegsgräberanlage von Militäroberkurat MMag. Dr. Alexander Wessely und Diakon Dietmar Ramharter in Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste, vieler benachbarter ÖKB-Ortsverbände und der Stadtkapelle Wieselburg gesegnet.

Im Gedenken an die verstorbenen Kriegsgefangenen am generalsanierten Lagerfriedhof II in Dürnbach.



## Trachtenverein Wieselburg: Sonderausstellung „Alles Spitze“

# Tag der offenen Tür

**Der Trachtenverein lädt zu seinem traditionellen Tag der offenen Tür ins Museum „Großmutter Stübchen“ am 4. Oktober 2014. Von 14:00 bis 18:00 Uhr steht das Museum allen interessierten BesucherInnen für einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen offen.**

Für Unterhaltung sorgt das Volkstanz der Trachtenkinder und bei einer Tombola gibt es schöne Preise zu gewinnen. Der Eintritt ist natürlich frei! Die Sonderausstellung dieses Jahres steht unter dem Motto „Alles Spitze“, und illustriert die Vielfalt der Spitzen, die in vergangener Zeit verwendet wurden. Dazu

wird Wissenswertes über die Herstellung der einzelnen Spitzenarten und die Unterschiede vermittelt. Doch nicht nur Spitzen, auch viele andere Gegenstände aus früherer Zeit, darunter viele schöne Einrichtungsgegenstände oder historische Spielwaren sowie die Trachten des Erlaufes können besichtigt werden. Öffnungszeiten: keine mehr im Jahr 2014; Gruppen erhalten nach Vereinbarung weiterhin Führungen. Kontakt Regina Barthofer, 0680 304 56 22; Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.stuebchen.at](http://www.stuebchen.at).

Der Trachtenverein Wieselburg freut sich auf Ihren Besuch!



Am 4. Oktober 2014 ist Tag der offenen Tür in Großmutter Stübchen



Für Unterhaltung sorgt das Volkstanz der Trachtenkinder

## Ehrenamtliche Tätigkeit: Gemeinsam für unsere Kinder

# Elternverein der Volksschule

**Um die ehrenamtliche Tätigkeit für unsere Kinder zu unterstreichen, hat der Elternverein der Volksschule Wieselburg ein neues attraktives Logo entwerfen lassen. Zum Wohle unserer Kinder.**



Neben der Unterstützung der Volksschule durch den Ankauf von Unterrichts- und Lehrmittel für den Unterricht oder die Zur-Verfügung-Stellung der Hilfe bei Schulveranstaltung, wenn Bedarf ist, möchte der Elternverein der Volksschule gemeinsam helfen, die Schule zu gestalten und unseren Kindern eine bestmögliche Förderung zukommen lassen. Beim Lotsendienst an der Busbucht helfen Eltern aktiv mit, den Schulweg der Kinder sicherer zu gestalten. Jeden Dienstag in der großen Pause gibt es den „VitaminTag“, welcher vom Elternverein finanziell unterstützt wird. Auch andere Institutionen wie die Rote-Nasen-Clowndoktors werden unterstützt. Bei herrlichem Wetter wurde am Rote-Nasen-Lauf gemeinsam gelaufen, gewalkt oder geradelt. Die Organisation des beliebten Umweltwandertags, welcher heuer am Sonntag, 12. Oktober 2014, statt-

findet, ist der Höhepunkt im Schuljahr. Und mit einem neuen attraktiven Logo soll diese freundschaftliche und konstruktive Zusammenarbeit mit den Eltern und der Direktion sowie den Lehrpersonen unterstrichen werden – zum Wohle unserer Kinder.

Wünsche und Anregungen nimmt der Elternverein gerne entgegen – [elternverein@vswieselburg.ac.at](mailto:elternverein@vswieselburg.ac.at)

Foto rechts oben: Auch der Elternverein der Volksschule nahm teil – bei herrlichem Wetter wurde am Rote-Nasen-Lauf für einen guten Zweck gemeinsam gelaufen, gewalkt oder geradelt.

Obmann des Elternvereins der Volksschule Andreas Seifert und Obfrau Monika Heindl laden recht herzlich zum Umweltwandertag am 12. Oktober 2014 ein. Es gibt wieder zahlreiche schöne Preise zu gewinnen – wie hier am rechten Foto bei der Preisverleihung mit einem Teil der SiegerInnen vom Vorjahr.



Musterung: Geburtsjahrgang 1996 zu einer kleinen Feier geladen

# Rekrutenfeier 2014

**Zahlreiche Teilnahme bei der Rekrutenfeier der Gemeinde Wieselburg-Land gleich im direkten Anschluss an die Stellung 2014.**

Egal ob Bundesheer oder Zivildienst: Das gemeinsame Wirken und die Kameradschaft sind für den sozialen und gesamten Frieden von großer Bedeutung. Die Zeit beim Heer oder in einer sozialen Organisation ist mit Sicherheit keine verlorene. Die Stimmung der jungen Männer, Österreich zu repräsentieren oder das soziale System zu unterstützen, war sehr positiv. Bürgermeister Karl Gerstl und ÖKB-Obmann Franz Kitzwögerer können mit Recht stolz sein auf die jungen Mitbürger.



Ein Teil der Rekruten des Jahrganges 1996 mit ÖKB-Obmann Franz Kitzwögerer, Gerhard Groiss und Bürgermeister Karl Gerstl. Rekruten von links: Lukas Fußthaler, Günther Ramsauer, Dominik Fußthaler, Manuel Wurzer, Dominik Oberleitner, Jakob Bauer, Valentin Schabschneider, Christian Oberleitner, Karl-Heinz Doppler.

VERKAUF TAFELOBST 2014



**BVW** Landwirtschaftliche Bundesversuchswirtschaften GmbH  
A-3250 Wieselburg • Rottenhauserstraße 32  
Tel.: +43 (0)7416 / 52241 • Fax: +43 (0)7416 / 52241-15  
E-Mail: uebellacker@bv.w.at • Web: www.bv.w.at

**Verkaufsstelle:** A-3250 Wieselburg Rottenhauserstraße 30

**Verkauf von Tafelobst im Zeitraum vom**  
**11. September bis 13. November**  
jeweils Donnerstags von  
**14 Uhr bis 16.30 Uhr**

|                                                                        |                                                                                 |
|------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------|
| <p><b>Sorten zum sofortigen Verbrauch</b></p> <p>Nela<br/>Rubinola</p> | <p><b>Sorten zur Einlagerung</b></p> <p>Topaz<br/>Sirius<br/>Luna<br/>Pilot</p> |
|------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------|

## Die Nachkriegszeit

## „Wieselburg“ - ein historischer Rückblick

## 29. Folge

Die Anwesenheit der russischen Soldaten war in Wieselburg überall zu spüren. Im Brauhof am Hauptplatz war die Kommandantur ansässig, das ehemalige Lehrmädchenheim in der Breitereicher Straße 5 wurde zum Quartier der Mannschaft, die sich oft bemerkbar machte. Mit dem Absingen ihrer Marschlieder marschierten die Soldaten häufig in den Ort. Am heutigen Volksfestplatz 1 waren Stalinorgeln aufgereiht, man wurde immer wieder an die Besatzung erinnert. Am Waldrand von Bodendorf/Marbach, in der Grub und bei den Teichen in der Wintergasse wurden Baracken aufgestellt. Es wurde vermutet, dass in der ersten Zeit gegen 13.000 Mann hier untergebracht waren. Bis Ende August sank die russische Besatzung im Bereich der Pfarrgemeinde auf rund 2.800 Mann.

Die Verpflegung der Bevölkerung war äußerst schlecht. Während die Bauern als Selbstversorger Fleisch und Mehl für das selbstgebackene Brot besaßen, gab es für die übrigen Bewohner einmal in der Woche Fleischausgabe bei „Grabner“ (Fleischhauer am Hauptplatz) – natürlich nur gegen die aufgerufenen Fleischmarken. Das Brot, hergestellt aus Haferschrot, war bei Neubacher in Wieselburg und bei Wurzer in Neumühl zu holen. Frau Grüneis im Milchgeschäft im Rathaus bekam für Familien mit Kindern von Krüglinger Bauern täglich Milch, die immer zu wenig wurde. Ab 4. Juli lieferte die Molkerei Erlauf die Milch, nachdem der Zugverkehr einmal täglich wieder aufgenommen wurde. Auf der Strecke Gresten–Kilb fuhr ab 3. Juni täglich ein Zugpaar. Am 2. Juli öffneten einige Lebensmittelgeschäfte. Ausgegeben wurden 10 dkg Butter und 25 dkg Topfen pro Person. Weiters bekam man 1 kg Grieß (aus der Fahrermühle) und 10 dkg Zucker.

Obwohl sich das Leben mit der Besatzung normalisiert hatte, so war man doch vorsichtig. Gegenüber dem Brauhof mit der russischen

Kommandantur hatte der Brauereidirektor im ersten Stock des Bürogebäudes seine Wohnung. Um sich von der Kommandantur im Brauhof abzuschirmen, wo vor dessen Eingang in der Riedmüller Straße Tag und Nacht ein russischer Wachposten stand, blieb das Eingangstor der Brauerei ständig versperrt. Wir Angestellten betraten das Büro über den rückwärts liegenden Kohlenhof und den Heizkesselraum, in dem immer ein Heizer anwesend war. Unsere Bürofenster wurden in Sichthöhe mit Papier verklebt, nur ein schmaler Spalt ermöglichte eine kleine Sicht auf die Straße. Als ich am 6. November 1945 das nebenstehende Foto machte, durfte ich nur ganz kurz das Innenfenster öffnen und durch die Außenscheibe fotografieren. Das zerbrochene Hotelschild „Fremdenzimmer“ konnte in den letzten Kriegsjahren aus Mangel an Material nicht repariert werden und so blieb unter den Köpfen der russischen Machthaber nur der treffende Name „Fremde“ übrig.

Während des Krieges war wegen der feindlichen Flugzeuge strenge Verdunkelung angeordnet. Aus den Häusern durfte kein Licht nach außen dringen, die Straßenbeleuchtung war ausgeschaltet und am Hauptplatz war es so finster, dass ich einmal an eine Zapfsäule anrannte. Im ersten Kriegsjahr waren zu Allerheiligen nach alter Gewohnheit auf den Gräbern viele Kerzen angezündet worden, die im Auftrag der Gendarmerie ausgelöscht werden mussten, obwohl bei uns keine Gefahr durch Feindflieger bestanden hatte. Einen Monat nach Kriegsende wurde die volle, damals noch sehr bescheidene Straßenbeleuchtung wieder eingeschaltet.

Krank durfte man in dieser Zeit nicht werden, wie bereits im letzten Artikel geschildert. Doch die Behörde sorgte sich um die Gesundheit der Bevölkerung und verordnete, dass alle Mädchen und Frauen sich einer gynäkologischen Untersuchung beim Gemeindefeldarzt zu unterziehen haben, um Geschlechtskrankheiten



Die Bewachung der russischen Kommandantur (Brauhof)

festzustellen. Vermutlich war es durch die Besatzungssoldaten zu einem Anwachsen dieser Krankheiten gekommen. Der Erinnerung nach war damals Dr. Sailer bereits hier tätig, nachdem Dr. Fritz Kerl einrücken musste. Der Arzt Dr. Karl Baumböck war am Karfreitag, 29. März 1945, gestorben und am Ostersonntag 1945 begraben worden – mit Sicht auf die bei Kemmelbach auf die Westbahnzüge schießenden, amerikanischen, doppelrumpfigen Jagdflieger „Lightnings“. Man hörte beim Begräbnis die Geschoßsalven. – Ein Transport in das Krankenhaus Scheibbs war zu dieser Zeit ein Problem. Einige Wieselburger erkrankten an „Paratyphus“, darunter auch meine Schwester. Da es keine andere Möglichkeit gab, wurde sie mit dem Pferdefuhrwerk des Nachbarn nach Scheibbs in das Krankenhaus gebracht.

Ein sehr trauriges Kapitel waren die von den deutschen Soldaten zurückgelassenen Sprengkörper, Waffen und Munition. Bei der Fahrnerbrücke der Großen Erlauf konnte man lange nach Kriegsende noch Waffen im Wasser liegen sehen, wie sie die deutschen Soldaten bei ihrem Abzug hineingeworfen hatten. Gefährlicher waren die an den Straßen verstreuten Sprengkörper, sie brachten einigen Buben den Tod. Ein Achtjähriger aus der ersten Volksschulklasse, Pflegekind in Holzhauseln, starb am 1. Juni 1945. Er hatte von einem Baum eine Eierhandgranate heruntergeholt und seine Pflegemutter erlaubte ihm, diese mit nach Hause zu

nehmen. Er zog sie ab, sie explodierte, zerriss ihm die Brust, seine Pflegemutter fand mit ihm den Tod. Die Tochter hatte am ganzen Körper Sprengsplitter. — Kothobutzky Walter wurde durch ein Vierlings-Flakgeschöß verwundet mit Splitter im Bauch, mit schwerem Unterschenkelbruch und Verletzung über dem linken Auge. Er war monatelang im Spital und konnte erst Mitte Oktober 1945 wieder zur Schule gehen. — Durch die gleiche Explosion wurde ein weiterer Bub (drittes Schuljahr) schwerst verwundet. Er starb am selben Tag an seinen Verletzungen im Krankenhaus Scheibbs. — Am 2. Juli starb ein Bub (fünftes Schuljahr) durch eine Handgranate. — Am 23. September 1945 wurde ein Bub aus der vierten Klasse Volksschule beim Spielen und Anzünden einer Leuchtpatrone durch deren Explosion mit Splitter im Bauch und Knöchel verwundet. Vier weitere Buben wurden leichter verletzt.

Die Instandsetzung der Schule war äußerst schwierig. Seit Oktober 1944 konnte sie für den Unterricht nicht mehr benützt werden. Alles verwahrloste von oben bis unten.

(Fortsetzung folgt)

Maria Eilenberger

Gemeindenachricht **lebenswertes wieselburg-land**  
September 2014

## Was ist der Pflichtteil und wem steht dieser überhaupt zu?

# Der Notar informiert

Dem österreichischen Pflichtteilsrecht liegt der Kerngedanke zugrunde, dass eine Person bestimmte nahe Angehörige für den Todesfall grundsätzlich nicht vollständig übergehen kann. Der Pflichtteil kann lediglich im Wege einer Enterbung entzogen werden, die jedoch sehr strengen Voraussetzungen unterliegt: Ein Kind kann enterbt werden, wenn es den Erblasser im Notstande hilflos gelassen hat, wenn er zu einer lebenslangen oder zwanzigjährigen Freiheitsstrafe verurteilt worden ist oder wenn es eine gegen die öffentliche Sittlichkeit anstößige Lebensart beharrlich führt; ein Ehegatte kann darüber hinaus enterbt werden, wenn er seine Beistandspflicht gröblich vernachlässigt hat. Lässt man die stark eingeschränkte Möglichkeit der Enterbung außer Betracht, sichert der Pflichtteil somit diesen Angehörigen einen betragsmäßigen Anteil am Vermögen des Verstorbenen für den Fall, dass dieser sie mittels letztwilliger Verfügung überhaupt nicht oder nicht in ausreichendem Maß bedenkt. Pflichtteilsberechtigt sind der Ehegatte bzw. der eingetragene Partner sowie die Kinder (umfasst auch Nachkommen bereits vorverstorbenen Kin-

der) des Verstorbenen; sind keine Kinder vorhanden, sind neben dem Ehegatten auch die Eltern pflichtteilsberechtigt. Keinen Pflichtteilsanspruch haben jedoch – entgegen einer weit verbreiteten Fehlvorstellung – Geschwister, Onkel oder Tanten sowie Cousins oder Cousinen. Als Pflichtteil gebührt jedem Kind und dem Ehegatten die Hälfte dessen, was ihm nach der gesetzlichen Erbfolge zugefallen wäre. Ausgangspunkt ist somit immer die gesetzliche Erbfolge; das heißt die Berechnung jener Erbquoten, die pflichtteilsberechtigte Personen erhalten hätten, wenn kein Testament errichtet worden wäre. Bei Eltern beträgt der Pflichtteil ein Drittel der gesetzlichen Erbquote. Allerdings ist das Pflichtteilsrecht in seiner derzeitigen Ausgestaltung Gegenstand aktueller legistischer Diskussionen; insbesondere die Frage des Pflichtteilsrechts der Eltern (wenn keine Kinder vorhanden sind) oder von Lebensgefährten wird heftig diskutiert. Aktuelle Informationen, die für die Abfassung eines Testaments bzw. eines Schenkungs- oder Übergabevertrages unabdingbar sind, erhalten Sie von Ihrem Notar.

Dr. Christoph Klimscha, Tel. 07482 444 44

## Unter dem Motto: „So schmeckt das Mostviertel“

# Mostfest in Wieselburg

**7. November 2014 im Messezentrum Wieselburg**

**Motto: „So schmeckt das Mostviertel“**

Programm:

18 Uhr: Kulinarischer Empfang

19 Uhr: Eröffnung mit Landesrat Dr. Stephan Pernkopf  
und Alexandra Meissnitzer

Genusspass: Euro 15,00 (limitierte Anzahl)

Die Genusspässe sind ab Anfang Oktober bei allen  
Raiffeisenbanken der Region Eisenwurzen erhältlich.

Weitere Informationen: [www.soschmecktnoe.at](http://www.soschmecktnoe.at)



# Sprechstage - Parteienverkehr - Amtstage

## Bürgermeister

Sprechstunden: Dienstags von 17:00 bis 19:00 Uhr, sowie jeden Freitag von 10:00 bis 12:00 Uhr. Um Wartezeiten zu vermeiden, ist eine Voranmeldung unter 07416 522 69 ratsam.

## Gemeindeamt Wieselburg-Land

Amtszeiten: jeweils Mo bis Do, 07:00 bis 13:00 Uhr, Fr, 07:00 bis 12:00 Uhr und zusätzlich Die, 13:00 bis 19:00 Uhr.

## Mutterberatung

Jeden 1. Donnerstag im Monat 14.00 – 15.30 Uhr im Rathaus Wieselburg, Zimmer 4.

## Öffentlicher Notar Dr. Klimscha

Jeden Mittwoch 14.30 – 16.30 Uhr im Rathaus Wieselburg, Zimmer 3.

## Öffentlicher Notar Mag. Holzinger

Jeden Dienstag 8.00–10.00 Uhr im Rathaus, nur nach Terminvereinbarung, Zimmer 3.

## Pensionsversicherungsanstalt

Jeden Mittwoch 7:30 – 11:30 Uhr und 12:30 – 14:00 Uhr, NÖ Gebietskrankenkasse Scheibbs, Tel. 05 08 99 61 00.

## NÖ Gebietskrankenkasse Scheibbs

Montag – Donnerstag 7:30 – 14:30 Uhr, Freitag 7:30 – 12:00 Uhr, Tel. 05 08 99 61 00.

## Sozialstation der NÖ Volkshilfe

Neubaugasse 4/3, 3250 Wieselburg, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 8:30 – 12:00 Uhr, Mittwoch 13:00 – 16:00 Uhr, Tel. 07416 532 62.

## Caritas Betreuen und Pflegen zu Hause

Sozialstation Erlaufthal, Scheibbs-er Straße 12, 3250 Wieselburg; Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 10:00 – 11:00 Uhr, Tel. 07416 549 16 oder 0676 838 442 04.

## Kirchenbeitragsstelle Wieselburg

Jeden Mittwoch 8:00 – 12:00 Uhr (ausgenommen Juli, August), im Alten Pfarrhof, Pfarrhofgasse 3.

## Wirtschaftskammer Scheibbs

Montag – Freitag, 7:30 – 16:00 Uhr, Voranmeldung ratsam, Rathausplatz 8, Tel. 07482 423 68.

## Bezirkshauptmannschaft Scheibbs

Montag – Freitag 8:00 – 12:00 Uhr, Dienstag 13:00 – 19:00 Uhr, Tel. 07482 90 25.

## Finanzamt Scheibbs

Montag – Donnerstag 7:30 – 15:30 Uhr, Freitag 7:30 – 12:00 Uhr, Tel. 07472 201.

## Vermessungsamt Dienststelle Scheibbs

Montag – Freitag 8:00 – 12:00 Uhr sowie nach tel. Vereinbarung, Tel. 07482 434 64.

## Bezirksgericht Scheibbs

Dienstag – Freitag 8:00 – 12:00 Uhr (jeden Dienstag kostenl. Auskunft), Tel. 07482/424 23.

## Arbeitsmarktservice Scheibbs

Montag – Donnerstag 7:30 – 16:00 Uhr, Freitag 7:30 – 13:00 Uhr, Tel. 07482 425 03.

## Kriegsopfer- und Behindertenverband

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 13:00 – 14:30 Uhr, Rathaus Scheibbs.

## Psychosoziale Beratung

Jeden Montag von 15:00 bis 17:00 Uhr im Rathaus Wieselburg, Zimmer 4. Dipl. psychosoziale Beraterin Johanna Langwieser MSc, Tel. 0664 301 97 50.

## Gebietsbauamt Beratung

Die BH Scheibbs bietet allen, die eine gewerbliche oder wasserbauliche Anlage errichten bzw. die Änderung einer bestehenden Anlage beabsichtigen, eine Beratung im Rahmen von Bausprechtagen an. Aufgrund der großen Nachfrage wird um rechtzeitige Terminvereinbarung unter Tel. 07482 9025–38239 ersucht.

## Veranstaltungskalender

# Was ist los in Wieselburg-Land?

## OKTOBER 2014

|                                                      |                                                                                           |                                     |
|------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------|
| Do-Sa, 2.-4.,                                        | „Schule & Beruf“ Messegelände Wieselburg                                                  | Messe Wieselburg GmbH               |
| Do-Sa, 2.-4.                                         | Backhenderl-Essen, Schloss Taverne in Weinzierl                                           | Schloss Taverne in Weinzierl        |
| Sa, 4., 9.00 – 18.00 Uhr                             | Hausmesse bei Firma Elektro-König & s'Gwandl in Weinzierl                                 | Familie König, Fürnbergstraße       |
| Sa, 4., 14.00 – 18.00 Uhr                            | Tag der offenen Tür „Großmütters Stübchen“ in Mühling                                     | Trachtenverein Wieselburg           |
| So, 5., ganztätig                                    | Ripperlessen, GH Wurzer in Neumühl                                                        | GH Wurzer, Neumühl                  |
| So, 5., 12., 19., 26., ab 11.00 Uhr                  | Wildbrunch „iss soviel du willst“, Restaurant Blumenhof                                   | Restaurant Blumenhof                |
| So, 5., um 10.00 Uhr                                 | Feier der Silberhochzeiten, Pfarrkirche Wieselburg                                        | Pfarrkirche Wieselburg              |
| jeden Mo im Okt., Nov., Dez., ab 18.30 Uhr           | Nordic Walken ab Vereinshaus, Brunnengasse 3 in Wieselburg-Stadt                          | Wellness-aktiv, B-L-Austria         |
| jeden Die im Okt., Nov., Dez., ab 18.30 Uhr          | Laufen, Treffpunkt Vereinshaus Brunnengasse 3 in Wieselburg-Stadt                         | Wellness-aktiv, B-L-Austria         |
| jeden Mittwoch vom Oktober bis Dezember ab 17.00 Uhr | Ripperl-, Burger- oder Backhenderl-Essen nur gegen Voranmeldung unter Tel. 0664 390 64 34 | Ballonwirt Aigner in Bodensdorf     |
| Mi, 8., 10.00 – 11.00 Uhr                            | Mu-Ki-Treff (Mutterkindtreff), Schloss Taverne in Weinzierl                               | Schloss Taverne in Weinzierl        |
| Fr, 10., um 18.00 Uhr                                | Oktoberdämmerchoppen „Gebusa Buam“ mit Stelz'n & Weißbier                                 | Kulturhof Aigner, Bodensdorf        |
| Sa, 11., ab 13.00 Uhr                                | Wieselburger Stadtlauf, Start und Ziel: Erlaufthalhalle                                   | Stadtgemeinde Wieselburg            |
| So, 12., ab 11.00 Uhr                                | Oktoberchoppen „Salzkammergut Helagunkis“-Stelz'n & Weißbier                              | Kulturhof Aigner, Bodensdorf        |
| So, 12., ab 13.00 Uhr                                | 31. Umweltwandertag, Start und Ziel bei der NÖ-Halle                                      | Elternverein Volksschule Wieselburg |

**OKTOBER 2014**

|                                    |                                                                                                                |                          |
|------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|
| So, 12., um 16.00 Uhr              | Chorkonzert – Werken v. Albert Neumayr, Erlauftalhalle Wieselburg                                              | Gesangverein Wieselburg  |
| Sa, 18., um 18.00 Uhr              | Internationales Chorkonzert (Japan), Festsaal Schloss Weinzierl                                                | Musikschule Wieselburg   |
| Sa, 18., 11-17, So, 19., 10-17 Uhr | Tag der offenen Tür in der Schule Rogatsboden                                                                  | Schule Rogatsboden       |
| So, 19.                            | 60-Jahr-Feier ÖKB, Wieselburgerhalle – Halle 10                                                                | ÖKB Landesverband NÖ     |
| Do, 23., 18.30 Uhr                 | Beratung/Infos für werdende Mütter, NÖ Arbeiterkammer, Scheibbs                                                | NÖ GKK und AKNÖ          |
| Sa, 25., ab 19.00 Uhr              | Schlossball 2014, Europahalle Wieselburg                                                                       | Francisco Josephinum     |
| Sa, 25. + Sa, 1.11., ab 18.00 Uhr  | Exotic Abendbuffet mit Krokodil, Zebra, Känguru                                                                | Restaurant Blumenhof     |
| So, 26., um 13.00 Uhr              | Familienwanderung um Wieselburg, Volksfestplatz II                                                             | Naturfreunde Wieselburg  |
| So, 26., 18.30 Uhr                 | ÖKB-Wieselburg Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal                                                           | ÖKB Wieselburg           |
| Mo, 27., 18.30 Uhr                 | Kostenloser Vortrag „Mental gestärkt durchs Leben“, Raikasaal, 3. OG, Wieselburg, Anmeldung unter 05 0899-1954 | NÖ Gebietskrankenkasse   |
| Die, 28., um 19.00 Uhr             | Gottesdienst in der Schlosskapelle Weinzierl                                                                   | Pfarre Wieselburg        |
| Do, 30., 20.00 Uhr                 | Offenes Singen im Gasthaus Plank in Bodensdorf                                                                 | Bildungs- und Heimatwerk |

**NOVEMBER 2014**

|                                           |                                                              |                                      |
|-------------------------------------------|--------------------------------------------------------------|--------------------------------------|
| Sa, 1., um 14.00 Uhr                      | Andacht für die Verstorbenen mit Friedhofsgang               | Pfarre Wieselburg                    |
| So, 2., 9., 23., ab 11.00 Uhr             | Im Gänsemarsch – Gansl Wildbrunch                            | Restaurant Blumenhof                 |
| So, 2., ab 10.00 Uhr                      | Wanderung Zöbing-Heiligenstein, Treffpunkt Vereinshaus       | Wellness-aktiv, B-L-Austria          |
| So, 2., 14.30 Uhr                         | Gang zum Russenfriedhof 2                                    | ÖKB Wieselburg                       |
| Do-Sa, 6.-8.,                             | Backhendl-Essen, Schloss Taverne in Weinzierl                | Schloss Taverne in Weinzierl         |
| Do, 6.,                                   | Martini Gansl Essen, Schloss Taverne in Weinzierl            | Schloss Taverne in Weinzierl         |
| Sa, 8., 19.30 Uhr                         | Krimilesung „Der Metzger“, Musikschule Wieselburg            | kulturERleben                        |
| Sa 8., 8.30-17 Uhr ; So 9., 10-17 Uhr     | Weihnachtsausstellung mit Workshop's                         | Bastelstube Hauer in Mühling         |
| So, 9., ganztägig                         | Gansl-Essen, Gasthaus Wurzer in Neumühl                      | GH Wurzer in Neumühl                 |
| Mi, 12., 10. 00 -11.00 Uhr                | Mu-Ki-Treff (Mutterkindtreff), Schloss Taverne in Weinzierl  | Schloss Taverne in Weinzierl         |
| Sa, 15.,                                  | Kabarett „Bitte Danke!“ mit Gerry Seidl                      | Kulturhof Aigner, Bodensdorf         |
| Sa, 15., ab 20.30 Uhr                     | Ball der FF-Brunnwiesen, Musik „Donauprinzen“ Einlass 19 Uhr | Restaurant Blumenhof                 |
| Sa, 22., 19.30 Uhr                        | Konzert Herbstausklang im Festsaal des Schlosses Weinzierl   | Stadtkapelle und Gemeinde Wbg.-Land  |
| So, 23., Treffpunkt nach tel. Vereinbarg. | Bergwanderung Gemeindealm 1626m, Mob. Nr. 0664 527 4406      | Naturfreunde Wieselburg              |
| Sa, 22., Ann. 8-9.30 Uhr, VK 10-12 Uhr    | Schibasar, Neue Mittelschule in Wieselburg                   | EV der Neuen Mittelschule Wieselburg |
| Die, 25., 19.00 Uhr                       | Gottesdienst in der Schlosskapelle Weinzierl                 | Pfarre Wieselburg                    |
| Do, 27., 20.00 Uhr                        | Offenes Singen im Gasthaus Plank in Bodensdorf               | Bildungs- und Heimatwerk             |
| Fr, 28., 14-18 Uhr, Sa, 29., 9-13 Uhr     | Schulinformationstage Bildungszentrum Gaming                 | Bildungszentrum Gaming               |
| Fr, 28., 13-17 Uhr, Sa, 29., 8-15 Uhr     | Schulinformationstage am Francisco Josephinum                | Francisco Josephinum                 |
| Sa, 29., um 14.30 Uhr                     | Krankmesse mit Krankensalbung, Pfarrkirche Wieselburg        | Pfarre Wieselburg                    |

**DEZEMBER 2014**

|                                |                                                              |                              |
|--------------------------------|--------------------------------------------------------------|------------------------------|
| Do-Sa, 4.- 6.,                 | Backhendl-Essen, Schloss-Taverne in Weinzierl                | Schloss-Taverne in Weinzierl |
| Fr, 5., ab 20.00 Uhr           | „Polizeikabarett!“ mit Manfred Satke                         | Kulturhof Aigner, Bodensdorf |
| Sa, 6., ab 16.00 Uhr           | „Der Nikolaus kommt“, Reitclub Hofbauer in Plaika            | Reitclub Hofbauer in Plaika  |
| So, 7., 19.00 Uhr              | ÖKB-Weihnachtsfeier im Gasthaus Bruckner, Scheibbs-er Straße | ÖKB Wieselburg               |
| Mo, 8., 16.00 Uhr              | Weihnachtskonzert, Pfarrkirche Wieselburg                    | Brauereikapelle Wieselburg   |
| Mi, 10., 10.00 -11.00 Uhr      | Mu-Ki-Treff (Mutterkindtreff), Schloss Taverne in Weinzierl  | Schloss Taverne in Weinzierl |
| Mi+Fr, 17. + 19., um 19.00 Uhr | Bußeier, Pfarrkirche Wieselburg                              | Pfarre Wieselburg            |
| Do, 18., 20.00 Uhr             | Offenes Singen im Gasthaus Plank in Bodensdorf               | Bildungs- und Heimatwerk     |
| Sa, 20., 19.30 Uhr             | „Weihnachten in Wieselburg“ – Chor Bank & Noten, Raika-Saal  | kulturERleben                |
| Di, 23., ab 19.30 Uhr          | „Skandal im Austropop & Friends“ Weihnachtskonzert           | Kulturhof Aigner, Bodensdorf |
| Do, 25., ab 11.00 Uhr          | Weihnachtsbrunch – iss soviel du willst                      | Restaurant Blumenhof         |
| Fr, 26., ab 11.00 Uhr          | Weihnachtsspezialitäten à la carte                           | Restaurant Blumenhof         |
| Mi, 31., um 13.00 Uhr          | Silvesterwanderung in Wieselburg, NF Bootshaus-Treffpunkt    | Naturfreunde Wieselburg      |